

VÖLSER

GEMEINDEZEITUNG mit Bürgermeisterbrief

Erscheinungsort, Verlagspostamt 6176 Völs, An einen Haushalt. P.b.b., Amtliche Mitteilung - NR. 4195187 U



Nr. 9 - September 2004

Musikkapelle Völs bei den Innsbrucker Promenadenkonzerten

Die renommiertesten Blasorchester des Landes werden jährlich in die Landeshauptstadt Innsbruck eingeladen, um im Innenhof der kaiserlichen Hofburg ein so genanntes „Promenadenkonzert“ zu spielen. Diese Konzertreihe zählt seit einem Jahrzehnt zum Fixpunkt des Innsbrucker Kultursommers und wurde inzwischen österreichweit zu einem der wichtigsten Treffpunkte für Freunde der klassischen Blasmusik.

Hochkarätigen Kapellen des Landes - wie etwa den „Wiltenern“, „Kaiserjägern“, div. Militärmusikkapellen oder der „Swarovski Musik Wattens“ war es bisher vorbehalten im besonderen Ambiente der Hofburg zu konzertieren. Dabei durften ausschließlich Werke der „alt-österreichischen Blasmusikära“ gespielt werden. Bei den insgesamt 20 Konzerten im heurigen Juli wurden 320 Stücke von 170 Komponisten zur Aufführung gebracht. Im Wesentlichen waren aber nur Kompositionen zulässig, die bis zum Untergang der Donaumonarchie im Jahre 1918 entstanden waren.

Heuer wurde die „Ehre“ ein Promenadenkonzert zu spielen auch unserer Musikkapelle Völs - unter der Leitung von Kpm. Mag. Hermann Pallhuber -



Die Musikkapelle Völs hinterließ beim Promenadenkonzert in der Innsbrucker Hofburg mit Werken der „Altösterreichischen Blasmusik“ einen ausgezeichneten Eindruck. (Foto: Ing. Josef Platter)

zuteil. Die Völsler Musikanten überzeugten dabei mit Werken von Julius Fucik, Carl Michael Ziehrer, Franz Lehár, Franz Schubert und Otto Wagner das interessierte Publikum.

Der Fucik-Programmschwerpunkt wurde deshalb gewählt, weil heuer erstmals parallel zu den Promenadenkonzerten auch ein „Fucik-Symposium“ in Innsbruck abgehalten wurde.

Viel Lob gab es spontan, aber auch in der „Nachlese“ seitens des künstlerischen Leiters der Konzertreihe, Alois Schöpf, in der er schreibt: „Die so genann-

ten Laien der Landkapellen waren den so genannten Profis (der Großen) durchaus gewachsen. Es war auch die Tatsache zu beobachten, dass der professionelle Status eines Orchesters weder den entsprechenden Erfolg noch den höchsten Standard der Aufführung garantiert!“

Dieses „Lob von außen“ tut gut und war bzw. ist - neben dem Mittagessen im „Sacher“ und der eingespielten Gage - Entschädigung für die Probenarbeit während der eigentlichen Sommerpause! S.a. „Liebenswertes musizieren...“ - Seite 14

Reinhard Schretter, Chronist

Mitteilungen des Gemeindeamtes	Seite 2
Bürgermeisterbrief	Seite 5
Haus der Senioren	Seite 8
Kirchliche Mitteilungen ..	Seite 9
Emmausstube der Pfarre Völs	Seite 11
Aus der Völsler Wirtschaft ..	Seite 14
Erwachsenenschule Völs ..	Seite 16
SV Cyta Völs	Seite 19
Jubiläumsball der Pfadfindergruppe Völs ...	Seite 21

Beilage 100 Jahre Raiffeisenbank Völs

Mitteilungen des Gemeindeamtes

Stellenausschreibung

Bei der Marktgemeinde Völs gelangt ab sofort die Stelle eines/einer

MitarbeiterIn für die allgemeine Verwaltung, Entlohnungsgruppe „b“

zur Besetzung.

Erfordernisse:

Reifeprüfung einer höheren Schule – Bevorzugt werden Absolventen einer Handelsakademie.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

Durchführung von Verwaltungsverfahren (Baurecht; Verkehrsrecht; Feuerpolizei usw.) Versicherungswesen, Gewerbeangelegenheiten, Veranstaltungs- und Organisationswesen, Aufgaben organisatorischer Natur, Wahlen usw.

Die Anstellung und Entlohnung erfolgen nach den Bestimmungen des Gemeindevertragsbedienstetengesetzes, Entlohnungsgruppe „b“.

Es handelt sich um eine **Ganztagsbeschäftigung** (40 Wochenstunden)

Der schriftlichen Bewerbung sind beizuschließen:

- Handgeschriebener Lebenslauf
- Geburtsurkunde
- Zeugnisse in Fotokopie
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Strafregisterauszug
- Foto

Die Bewerbungen müssen bis

spätestens Freitag, 24. September 2004, 12 Uhr

im Marktgemeindeamt Völs, Dorfstraße 31, Hauptverwaltung, I. Stock eingelangt sein.

Kabinenschlüssel-Rückgabe

Der **Schwimmbadbetrieb** schließt am **12. September 2004** und sind daher die **Kabinenschlüssel**

bis **spätestens 12. September 2004**

bei der Schwimmbadkasse **abzugeben!**

Bereits nachgemachte **Zweitschlüssel** sind ebenfalls **abzugeben**. Ein Anspruch auf **Kostenersatz** besteht **nicht**.

Die **Neuvergabe der Kabinen für die Badesaison 2005** erfolgt am Tag der Eröffnung des Schwimmbades.

Der genaue **Termin** wird in der **Gemeindezeitung** bekannt gegeben.

Die **Vergabe** erfolgt nach der **Reihenfolge** des Eintreffens der Interessenten. Öffnung der Kasse um 09.00 Uhr.

Bei rechtzeitigem Eintreffen besteht die Möglichkeit, die gleiche Kabine wie im Vorjahr zu erhalten. Damit können auch Zweitschlüssel wieder ausgegeben werden.

Es wird **ausdrücklich darauf hingewiesen**, dass **Kabinenreservierungen oder eine frühere Vermietung (vor dem Eröffnungstag) nicht möglich sind**.

Neue Eispflegemaschine für den Kunsteislaufplatz

Die Qualität des Völser Kunsteises ist weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt. Diese Qualität zu halten, ist das Ziel der beiden Eismeister. Volle Unterstützung erhalten sie

dabei von den Gemeindeverantwortlichen. Der Völser Gemeinderat beschloss nach einem Antrag des Obmannes des Sportausschusses, GR Toni Pertl, in der letzten Sitzung vor der

Sommerpause einstimmig, eine neue Eispflegemaschine der Marke Engo, zum Preis von 74.500 € anzukaufen. Die Auswahl des Gerätes wurde in Abstimmung mit den Eismeistern vom Bürgermeister und dem Sportausschuss vorgenommen. Es besitzt eine beheizbare Fahrerkabine und ist in der

Bedienung sehr einfach. Der bisher sehr aufwändige Messerwechsel kann künftig von einem Mann vorgenommen werden. Das alte, gebrauchte erworbene Gerät, war in letzter Zeit sehr störungsanfällig. Für den Austausch des Altgerätes wurden 4.000 € für das Neugerät gutgeschrieben.

Herzlichen Glückwunsch

Das Fest der Goldenen Hochzeit feierten kürzlich, Frau Charlotte und Herr Ernst Mayr, Frau Gertrud und Herr Rudolf Oberhauser und Frau Rosa und Herr Hubert Kirchmair.

Bürgermeister Dr. Sepp Vantsch, Pfarrer Christoph, Dr. Christoph Hochenegg, von der Bez.Hauptmannschaft Innsbruck und Sozialreferent Johannes Knapp gratulierten dazu sehr herzlich.



Römische Legionäre in Völs – Einladung zur Besichtigung des Feldlagers

Im Zuge des Projektes „Transalpes 2004 – Alpenüberquerung römischer Legionäre“ der Universität Regensburg wird eine Forschungsgruppe von 13 Studierenden am 1. und 2. September 2004 auch in Völs Halt machen. Die Mitglieder des Expeditionskorps werden in originaltreu rekonstruierter Ausrüstung römischer Legionäre ihr Feldlager am Campingplatz Stigger in Völs aufschlagen. Dort können seitens der interessierten Bevölkerung römische Rüstungen, Kleidung und Alltagsgegenstände, die allesamt nach Funden gearbeitet sind, besichtigt und ausprobiert werden.

Die Bevölkerung von Völs ist herzlich eingeladen an diesen Tagen in das Alltagsleben römischer Soldaten einzutauchen.

Erleben auch Sie das Alltagsleben im Imperium Romanum mit eigenen Augen!





**Kulturkreis
Völs**

Working Clarinets

Ein Konzert in der Alten Pfarrkirche am Samstag, 25.09.2004, Beginn 20.00 Uhr. Eintritt: Freiwillige Spenden.

Die Gruppe „Working Clarinets“ mit Stefan Matt, Christoph Schwarzenberger, Manuel Lämmle, Georg Baumann und Stephan Moosmann spielten u.a. Werke von W.A. Mozart, Darius Milhaud, Werner Pircher, Florian Bramböck und Georg Bizet.

Die Mitglieder dieses Tiroler Klarinettenensemble sind Lehrer im Tiroler Musikschulwerk.

**Herzliche
Gratulation**

Die Tiroler Landesregierung hat Herrn Fritz Obermeier, Diakon der ev. Pfarre Völs i.R., für seine langjährigen Verdienste das Verdienstkreuz des Landes Tirol verliehen.



**Mitteilungen des
Gesundheits- und
Sozialsprengels Völs**

**Kostenlose Erstberatung
in Rechtsangelegenheiten:**

Die kostenlose Erstberatung in Rechtsangelegenheiten mit Dr. Stefan Kornberger und Mag. Peter Michael Draxl, findet am Freitag, den 3. September 2004 zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr, im Sozialsprengel Völs, Moosau 7, statt.

Diätberatung:

Die Ernährungs- und Diätberatung findet am Dienstag, den 7. Juli 2004 und Dienstag, den 21. September 2004, im Sozialsprengel Völs, Moosau 7, statt. Wir ersuchen um telefonische Anmeldung unter der Ruf.Nr. 30 47 76.

Kindergartenbeginn

Der Kindergartenbetrieb im Gemeindecindergarten Bahnhofstraße 8 für das Kindergartenjahr 2004/2005 beginnt am Montag, den 13. September - Neue Öffnungszeiten 07.30 bis 13 Uhr

Alle weiteren Hinweise entnehmen Sie bitte aus der Kindergartenordnung. Auf ein Wiedersehen und einen guten Start freuen sich

Tante Franziska, Tante Doris und Tante Birgit

Marktgemeindecindergarten Völs-West

Der Betrieb im Marktgemeindecindergarten VÖLS-WEST beginnt am Montag, den 13. September bzw. Dienstag, 14. und Mittwoch, 15. September. Alle näheren Hinweise können den bereits zugesandten Elternbriefen entnommen werden.

Dr. med. univ.

Stefan Neuner

Arzt für Allgemeinmedizin

Peter Sigmair Str. 6 (vormals Ordination Dr. Lux)
alle Kassen

Telefon: 0512/30 25 30

Weitere Leistungen unserer Ordination:

- Gesundenuntersuchungen
- Magnetfeldtherapie u.a. Physiotherapieverfahren
- Klassische Homöopathie (Ärztammerdiplom), (Privatleistung)
- BCM-Ernährungsberatung (ärztliche Methoden zur gezielten Fett-Reduktion), (Privatleistung)

Ordinationszeiten:

Montag - Freitag: 8.30 - 11.30 Uhr
Dienstag, Donnerstag: 16 - 18 Uhr
und nach Vereinbarung

**!!TELEFON. VORANMELDUNG
ERWÜNSCHT!!**

anmeldung@drneuner.at

Herzlichen Dank!

Wir möchten uns nochmals bei Pfarrer Christoph Pernter, Bürgermeister Josef Vantsch und Johannes Knapp für die nette

„Goldene Hochzeitsfeier“

im Haus der Senioren herzlichst bedanken.

Fam. Rudolf + Gertrud Oberhauser



TIERARZT

Dipl. Tzt. Mag. med. vet.
VOLKER A. BÜCHELE

A-6176 Völs
Innsbrucker Straße 45
Tel. 0512/30 25 25
Fax 0512/30 24 62
Notfallnummer:
0 6 6 4 / 2 2 3 1 5 5 3

Zum Nachdenken

Nicht zum Sein
bist Du auf Erden:
Was Du bist,
bist Du zum Werden.

Nicht das Haben
zählt im Leben:
Was Du hast,
hast Du zum Geben.

Suche nicht,
allein zu wandern:
Menschsein kann man
nur mit andern.

Fortschritt gibt's
im Weltgetriebe
einen nur:
den in der Liebe.

J. Niederer
in: Sendbote des hl. Antonius, 1989/4

**Ärztlicher Sonn- und
Feiertagsdienst Völs,
Mutter's und Natters**

4./5. September

Dr. Norbert Benesch
Kirchgasse 6, Tel. 303376
Notordination von 10 bis 11 Uhr,
Tel.: 0664/3913535

11./12. September

Dr. Stefan Neuner
Peter-Siegmaier-Straße 6
Not-Ordination von 9 bis 10
und von 17 bis 18 Uhr
Tel.: 0512/302530

18./19. September

Dr. Jörg Neuwirth
Mutter's, Natterer Straße 2a
Ordination Tel. 54 85 09
Wohnung Tel. 54 85 14

25./26. September

Dr. Gertrud Speckbacher
Natters, Innsbrucker Str. 4,
Notordination von 9 bis 10 Uhr,
Telefon: 0512/546511
Telefon: 0664/9154321

**Nacht-, Samstags- und
Sonntagsdienst der
St.-Blasius-Apotheke Völs**

Dienstag, 7. September
Donnerstag, 16. September
Samstag, 25. September

Cyta-Apotheke

Freitag, 3. September
Sonntag, 12. September
Dienstag, 21. September
Donnerstag, 30. September

Schüler – Nachmittagsbetreuung im Schuljahr 2004 / 2005

für Schüler der Volksschule und der Hauptschule Völs.

Mit Beginn des Schuljahres 2004/2005 wird wie bereits in den vergangenen Jahren, für die Schüler der Volksschule Völs und erstmalig neu, auch für Schüler der Hauptschule Völs eine Schüler-Nachmittagsbetreuung angeboten.

Das Service startet für Schüler der Volksschule am Montag, den 20. September und aus organisatorischen Gründen, für Schüler der Hauptschule am Montag, den 4. Oktober 2004. Ein warmes Mittagessen wird angeboten.

Die Betreuung erfolgt an Schultagen nach Beendigung des Vormittagsunterrichtes. Volksschule 11.30 bis 16.00 Uhr, Hauptschule angepasst an den Stundenplan voraussichtlich 13.00 bis 17.30 Uhr.

Die Betreuung ist besonders als Hilfestellung für jene Eltern gedacht, die aus beruflichen oder sonstigen Gründen ihre schulpflichtigen Kinder zu den angeführten Zeiten nicht selbst beaufsichtigen können.

Es wird kein Nachhilfunterricht erteilt, die Schüler wer-

den aber bei ihren Hausaufgaben beaufsichtigt und während der übrigen Zeit durch entsprechende Freizeitgestaltung betreut.

Die Betreuung kann auch an weniger als fünf Tagen in der Woche in Anspruch genommen werden.

Die Einrichtung wird von der Gemeinde Völs subventioniert. Die Elternbeiträge können daher kostengünstig gestaltet werden.

Die Schüler-Nachmittagsbetreuung wird vom Gesundheits- und Sozialsprengel Völs organisiert und betreut.

Genauere Informationen über Anmeldung (Anmeldeformulare) und Kosten ergehen in den ersten Schultagen des neuen Schuljahres über die Volks- bzw. Hauptschule Völs.

Auch der Gesundheits- und Sozialsprengel steht von Mo – Fr, jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr unter der Tel.Nr. 30 47 76 für Informationen und Anmeldung zur Verfügung.

GR. Johannes Knapp



Schulbeginn/Schuljahr 2004/2005

Montag, 13. September 2004

07.45 Uhr Wiederholungsprüfungen (schriftlich)

08.00 Uhr SchülerInnen der ersten Klassen treffen sich im Mehrzwecksaal zur Klasseneinteilung, alle übrigen SchülerInnen in ihren Klassen

09.30 Uhr Wiederholungsprüfungen (mündlich)

10.00 Uhr Eröffnungskonferenz

Dienstag, 14. September 2004

07.45 Uhr Ausgabe der Schulbücher, Bekanntgabe des prov. Stundenplanes für die erste Schulwoche

10.00 Uhr Konferenz

Sprechstunden/Direktion

Mittwoch, 8. September bis Freitag, 11. September jeweils von 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Suche

Putzhilfe

für Freitag Vormittag.

Ab September

Tel. 0650/58 61 103

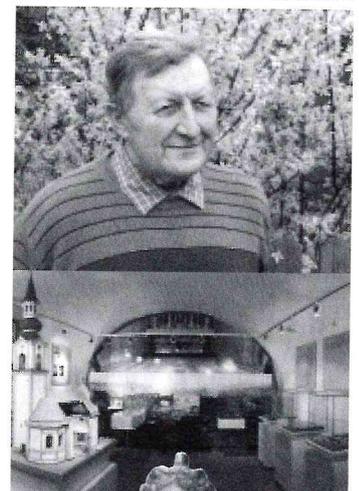
Vortrag-Gesprächsabend „Vetonina“ – Völs zur Römerzeit mit Josef Stern

Museum Thurnfels
Mittwoch, 15. 09. 2004
Beginn, 20.00 Uhr
Eintritt frei

Die römischen Funde – ausgestellt im Museum Thurnfels – belegen, dass Völs bereits zur Römerzeit besiedelt war. Josef Stern gibt in seiner Publikation „Römerräder in Rätien und Noricum“ interessante Einblicke über alte Römerstraßen. Er hat berechnet, dass in Völs die römische Tabulastation „Vetonina“ (unter der Alten Pfarrkirche) lag!

Der Niederösterreicher Josef Stern beschäftigt sich – als unbelasteter Laie – seit vielen Jahren in seiner Freizeit mit der Erkundung von Römerwegen zwischen Donau und Alpen. Er kann sich in der Zwischenzeit großer öffentlicher Anerkennung erfreuen.

Seine Publikationen „Wo Rö-



merräder rollten“ und „Römerräder in Rätien und Noricum“ geben Einblicke in römische Wegläufe.

Beginn des Schuljahres 2004/05 an der Volksschule Völs

Das Schuljahr 2004/05 beginnt am Montag, 13. September 2004. An diesem Tag treffen sich die Schülerinnen und Schüler der 2. bis 4. Schulstufe um 7:50 in den jeweiligen Klassen.

Die Schulanfänger (Eltern sind natürlich willkommen) treffen sich um 8:00 im Turnsaal der Volksschule. Dort erfolgt die Klassenzuweisung und anschließend erhalten Kinder und Eltern erste Informationen durch die Klassenlehrerinnen.

Am Dienstag, 14. September endet der Unterricht für alle Klassen nach der 2. Stunde, also um 9:35. Weitere Stundenplan-

informationen erhalten die Kinder durch ihre KlassenlehrerInnen.

Der Eröffnungsgottesdienst findet am Donnerstag, 23. September um 10 Uhr statt.

Die Sprechstunden in der Direktion sind vom 8. bis einschließlich 10. September jeweils von 9 bis 11 Uhr.

Ich wünsche allen Kindern, den Eltern und dem Lehrkörper noch einen schönen Ferienausklang und einen erfolgreichen Start ins neue Schuljahr.

Ulrike Künstle,
Leiterin der VS Völs

Gut beraten in die Zukunft

Reinhard TODESCHINI, Tel.: (0664) 34 24 420

Wüstenrot

Die Bausparkasse

Die Versicherung

BÜRGERMEISTERBRIEF



Liebe Völserinnen!
Liebe Völser!

In knapp drei Wochen geht nicht nur der kalendarische Sommer zu Ende, sondern hat auch für viele von uns die Herbstarbeit wieder begonnen.

Wenngleich der zu Ende gehende Sommer von den Schönwetter-/Sonnentagen im langjährigen Schnitt nicht zu den Schönsten gezählt werden kann, wir waren ja auch durch den letztjährigen Jahrhundertssommer etwas verwöhnt, so hoffe ich dennoch, dass die Kinder erholsame Ferien und Sie alle einen schönen Urlaub verbringen konnten. Ein paar Wochen ausspannen und erholen gibt wieder Kraft für die Schule und den für viele anstrengenden Arbeitsalltag.

Auch in der Gemeinde beginnt wieder die Herbstarbeit. Neben der weiteren Umsetzung des Haushaltsplanes 2004 und der für dieses Jahr geplanten Vorhaben beginnt schon wieder die Haushaltsplanung für das Jahr 2005. Die ständig wachsenden Aufgaben, das unverminderte Anspruchsdenken vieler Bürger, die wachsenden sozialen Probleme und die stagnierenden/rückläufigen Einnahmen machen diese immer schwieriger.

Manchmal denke ich, dass der Investitionsbedarf in der Gemeinde im Großen gedeckt sein müsste. Der Gedanke einer Investitionsberuhigung ist aber noch nicht ausgedacht und schon holt mich die Flut der Notwendigkeiten und die Frage nach deren Finanzierbarkeit

wieder in die Wirklichkeit zurück. Bei der Haushaltserstellung wird daher den wirtschaftlichen Möglichkeiten der Gemeinde entsprechend das Notwendige/Unverzichtbare vor dem Dringlichen und dieses wiederum vor dem Angenehmen zu stellen sein. Die Zeiten, in denen die meisten Budgetwünsche erfüllt werden konnten und gleichzeitig die Finanzlage der Gemeinde stabilisiert werden konnte, gehören endgültig der Vergangenheit an. Der Wunsch Forderungskatalog wird nach Prioritäten zu ordnen sein und bei aller Unterschiedlichkeit der Wertigkeiten muss das Notwendige Vorrang haben. Unter der Vielzahl und Vielfalt der Wünsche und Forderungen gibt es genügend, deren fehlende oder zeitlich verschobene Realisierbarkeit das Wohlbefinden der Menschen in der Gemeinde oder die Wohnqualität nicht mindert. Das Wissen um die Beschränktheit der Möglichkeiten, macht uns oft erst bewusst, was wir eigentlich alles haben und wie wenig an Wesentlichem uns wirklich fehlt.

So hoffe ich, dass wir alle wieder mit frischem Schwung in den Herbst gehen und in den Arbeitsalltag eintauchen.

Lärmschutzwand entlang der ÖBB-Strecke Innsbruck-Bludenz, im Abschnitt Völs, von km 5.150 bis km 7.950

Im Jahre 2005 wird von den Österreichischen Bundesbahnen, unter Mitfinanzierung der Marktgemeinde Völs, entlang der Bahnstrecke Innsbruck – Bludenz, im Abschnitt Völs, von km 5.150 bis km 7.950, im Zuge der Bestandsstreckensanierung eine Lärmschutzwand errichtet.

Im Rahmen einer Verkehrslärm-

studie wurden alle Objekte entlang der Bahnlinie ermittelt, bei denen Grenzwertüberschreitungen festzustellen waren.

Im Bereich des Bahnhofes ist die Errichtung der Lärmschutzwand leider nicht möglich, da die Zufahrt zur Verladestelle frei bleiben muss und die Gleisabstände nicht ausreichen, um eine Zwischenwand errichten zu können. In diesem Bereich sind insgesamt 7 Gebäude betroffen, bei denen im Rahmen der Verkehrslärmstudie Grenzwertüberschreitungen festgestellt wurden. Sofern es sich um Gebäude handelt, deren Baugenehmigung vor dem 1.1.1993 erteilt wurde, besteht hier die Möglichkeit, im Rahmen des Objektschutzes um die Förderung zum Einbau von Lärmschutzfenstern anzusuchen.

Im Zuge der Errichtung der Lärmschutzwand werden auch die ÖBB-Unterführungen einer Generalsanierung unterzogen.

Verkehrslärmbelastung in der Bahnhofstraße

Immer häufiger klagen Bewohner der Bahnhofstraße über eine unerträgliche Verkehrslärmbelastung. Neben der hohen Frequenz wird die Lärmbelastung vor allem auch mit dem Fahrverhalten der Fahrzeuglenker (überhöhte Geschwindigkeit) begründet.

Verkehrszählungen haben bereits 2002 eine Verkehrsfrequenz in der Bahnhofstraße von 196 Fahrzeugen (Einspurige 1, PKW 173, LKW 22) pro Stunde ergeben. Da stellen sich die Bewohner der Bahnhofstraße die berechtigte Frage, ob das alles innerörtlicher Verkehr ist, oder ob doch nicht ein wesentlicher Teil von Durchzugsverkehr dabei ist.

Es kann niemandem vorgeschrieben werden, welche Straße er zu benutzen hat. Ich bitte aber die

Bewohner im Westen von Völs, wenn sie Richtung Osten über den Ort hinaus fahren, die Umfahrungsstraße zu benutzen. Über diese kommt man schneller und sicherer ans Ziel und die Ortsdurchfahrt, Bahnhofstraße und Innsbruckerstraße, wird entlastet.

Für das Ortsgebiet von Völs gilt, ausgenommen die „Dreißigerzonen“ und die Umfahrungsstraße, eine Geschwindigkeitsbeschränkung von 40 km/h. Ein von der Gemeinde in Auftrag gegebenes und seit kurzem vorliegendes Verkehrsgutachten wird diese Verordnung stützen.

Leider wird die 40 km/h-Geschwindigkeitsbeschränkung immer wieder von offensichtlich unbelehrbaren und teils rücksichtslosen Fahrzeuglenkern (PKW-Lenker; Busfahrer; LKW-Lenker) missachtet, was die Lärmbelastung verstärkt.

Ich appelliere an alle Fahrzeuglenker, die für das Ortsgebiet von Völs geltende Geschwindigkeitsbeschränkung von 40 km/h auch in der Bahnhofstraße einzuhalten.

Die Gendarmerie habe ich um eine verstärkte Überwachung dieser Geschwindigkeitsbeschränkung in der Bahnhofstraße ersucht. Die öffentlichen Verkehrsträger habe ich gebeten, die Buslenker auf Einhaltung der Geschwindigkeitsbeschränkung anzuweisen. Durch Bodenmarkierungen und Öffnen der Bahnhofstraße für das Längsparken kann vielleicht ein weiteres erreicht werden. Letztere Maßnahme müssen allerdings noch den Verkehrsausschuss und den Gemeinderat passieren.

Vielleicht kann durch diesen Appell und die angesprochenen Maßnahmen doch eine leichte Beruhigung erreicht werden.

Ihr Bürgermeister

Dr. Sepp Vantsch

PR.PITTL

FACHGESCHÄFT FÜR
ROLLÄDEN + MARKISEN +
JALOUSIEN +
FENSTERBÄNKE

Nützen Sie unsere kostenlose Beratung im
neuen Büro + Ausstellungsraum
ANGERWEG 25 - TEL. 30 33 68

Projektwoche „Tirol und Nachbarn“ der 1a und 1b-Klasse der HS Völs

Vom 21. bis 25. Juni 2004 packten wir täglich unsere Rucksäcke und lernten viel Neues in unserer Heimat kennen.

Am Montag fuhren wir nach Umhausen. Wir spazierten zum Stuibenfall, um den höchsten Wasserfall Tirols zu bestaunen. Anschließend wandelten wir auf Ötzi's Spuren im Ötzidorf, wo wir dann in zwei Workshops das Urfeuer entfachen lernten oder ein Feuersteinmesser basteln konnten.

Am Nachmittag ging's nach Hoch-Imst zum Alpine-Coaster, der längsten Achterbahn in den Alpen und erlebten dort eine tolle Fahrt.

In Schwaz durften wir am Dienstag am Erlebnisbauernhof der Fam. Kreidl beim Brotbacken helfen, an einer Getreideralley teilnehmen, mit der Sense mähen und das Tierleben im Stall beobachten. Eine köstliche Bauernjause stärkte uns vor der Fahrt zum Schloss Tratzberg, wo wir eine interessante Führung mitmachten.

Am Mittwoch schauten wir den Glasbläsern der Firma Riedel-Glas in Kufstein zu.

Nach einem Altstadttrudgang durch Kufstein ging's weiter nach Jenbach. Mit der nostalgischen Dampfeisenbahn wurden wir zum Seespitz am Achensee gebracht.

Von dort fuhren wir per Schiff zur Gaisalm. Den Abschluss bildete eine abenteuerliche Wande-



rung am Westufer des Achensees nach Scholastika.

Cool war am Donnerstag der Ausflug nach München ins

Bavaria-Filmstudio.

Dort durften wir unter anderem bei einem Tatort-Krimi mitwirken.

Nachmittags besuchten wir den Tierpark Hellbrunn.

Am Freitag fuhren wir nach Hintertux. Um ein Höhlensystem zu erkunden, stiegen wir in die Spannaglhöhle am Tuxer Gletscher. Nachmittags führte uns die Reise zum Abschluss nach Wörgl, um uns in der Wörgler Wasserwelt im Wellenbad und bei verschiedenen Rutschen zu vergnügen. Zur Erinnerung hat jeder Teilnehmer eine Tirol-Mappe gestaltet.

Wir bedanken uns bei unseren Lehrern, dem Projektleiter Herrn Grünauer und den Begleitlehrern Frau Raich, Frau Ruetz und Herrn Föger für die gute Betreuung.

Die beiden Klassensprecher Chiara M. (1a) und Lukas M. (1b) im Namen aller Schüler der ersten Klassen

„Tag der Musik“ war „Festtag der Landesmusikschule Völs“

Gleich vorweg: „Der Tag der Musik“ übertraf die kühnsten Erwartungen und wurde mit seinen abwechslungsreichen musikalischen „Schmankerln“ während des ganzen Tages bis hin zu einem mitreißenden Konzertabend in der Blaike zu einem wahren „Festtag“ unserer Landesmusikschule! Gratulation und Dankeschön allen Beteiligten! Es war (s)eine gute Idee, die Musikschulleiter Wolfgang Schmitt mit seinem Lehrkörper und den vielen mitwirkenden SchülerInnen – anlässlich des ausklingenden Schuljahres – in die Tat umsetzte. Auffallend der Teamgeist, der sich bei diesem Veranstaltungsreigen einmal mehr bewährt hat.

Begeisterte Zuhörer gab es nicht nur beim Kindersingspiel „Wassertropfen Weltreise“ mit Mag. Gabi Pleger und Stefan Graber – das Bühnenbild schufen Volksschüler mit Monika Zehetgruber, auch beim „Himmlischen Jazz“, bei der „Stunde der Tastentiger“, bei „Blecherlich & Holzgebläse“ bis

hin zu den „Zahlreichen Saitensprüngen“ u.v.m. haben die jeweiligen MusikerInnen das Publikum restlos überzeugt.

Höhepunkt des Tages – ja des abgelaufenen Schuljahres – waren zweifelsohne die Darbietungen der „kleinen und großen Solisten“ im Veranstaltungszentrum Blaike, die mit dem **Gastorchester „HALLEGRO“** unter der Leitung von Otmar Huber den markanten musikalischen „Orchester-Schlusspunkt“ dieses erfolgreichen Tages gesetzt hatten.

Ohne „Miteinander“ wäre aber auch der organisatorisch-finanzielle Part nicht zu schaffen gewesen! Daher an dieser Stelle auch mein herzlicher Dank an den Kulturkreis Völs und den **Tourismusverband/Ortsausschuss Völs**. Sie schufen u.a. die finanzielle Basis, um diese „**musikalische Leistungsschau**“ überhaupt ausrichten zu können! Mein Dank auch an **Vrauen Vokal Völs**, sie sorgten für das leibliche Wohl! Der einhellige Tenor der Zuhörer – ausge-

drückt u.a. im herzlichen Applaus – war und ist der Wunsch nach Wiederholung! Für mich als Gemeindevertreter hat sich einmal mehr meine Überzeugung dahingehend bestätigt, dass die Landesmusikschule Völs zwar hinsichtlich der Schülerzahl – verglichen mit anderen Landesmusikschulen – ein „Zwerg“ ist, aber die **Leistungen**, die (nicht nur) an diesem Tag der Öffentlichkeit präsentiert wurden, waren überaus „**hörenswert**“ und brauchen keinerlei Vergleich mit den so genannten „Großen“ zu scheuen.

Hier war deutlich die Arbeit eines motivierten Lehrkörpers mit seinem **Leiter Wolfgang Schmitt** zu spüren, der als unermüdlicher „Motor“ fast wie ein „Perpetuum mobile“ während des ganzen Jahres für „seine“ – für unsere – Landesmusikschule Völs mit vollstem Engagement und Einsatz arbeitete. Vielen Dank dafür!

Vzbgm. Reinhard Schretter,
Obmann des Schulausschusses

**Redaktions-
schluss
für die Ausgabe
Oktober 2004
Dienstag, 14.
September 2004**

Innensanierung der Volksschule Völs Erhöhung der Sicherheit

Nicht spektakulär – aber dringend notwendig und oft sehr kostenintensiv – sind diverse Sanierungsarbeiten in öffentlichen Gebäuden. Heuer lag der Schwerpunkt im Innenbereich unserer örtlichen Volksschule. Seit dem ersten Ferientag liefen – von der Öffentlichkeit fast unbemerkt – die Erneuerungsarbeiten im Hauptgebäude der Völser Volksschule auf Hochtouren. Alle Klassenzimmer erhielten eine neue Beleuchtung und wurden ausgemalt. Auch die Heizkörper wurden gestrichen und mit neuen Steuerungen versehen. Überdies wurden die

meisten Klassen mit neuen Kästen und Pinnwänden ausgestattet.

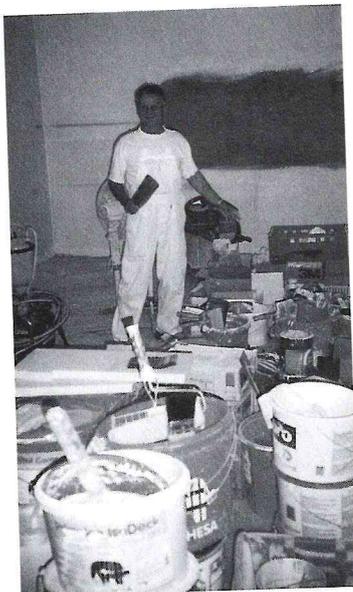
Zur Erhöhung der Sicherheit im Brandfalle mussten in jedem Stockwerk neue Rauchabschnittstüren eingebaut werden. Sie sollten – im hoffentlich nie eintretenden Katastrophenfall – ein Ausbreiten der Rauchgase im Haus verhindern. Auch eine entsprechende Fluchtweg-Notbeleuchtung wurde installiert und erhöht ab sofort die Sicherheit im Schulhaus! Neben den Klassenräumen wurden zusätzlich alle Gänge und die Wohnung des Schulwartes saniert.

Auch im Kindergartenbereich wurde umgebaut. Ein Gruppenraum erhielt eine neue Fenster-Türkombination, die einerseits einen direkten Zugang zur Spielfläche ermöglicht, andererseits für wesentlich mehr Tageslicht im Gruppenraum sorgen wird.

Die Renovierungsarbeiten wurden vom Gemeinderat einstimmig beschlossen und werden Gesamtkosten in Höhe von ca. € 230.000,- (ca. 3,1 Mio. ATS) verursachen.

Gegenwärtig bemüht sich das Reinigungsteam das gesamte Haus bis Schulbeginn vom „Bauschmutz“ wieder auf Hochglanz zu bringen, sodass einem ungestörten Schulbeginn hoffentlich nichts im Wege steht.

Vzbgm. Reinhard Schretter,
Obmann des Schulausschusses



Der Klassentrakt der Volksschule Völs gleich während der letzten Wochen einer einzigen Baustelle. Bis Schulbeginn werden sich aber die Räumlichkeiten in neuem Glanz präsentieren.

Landesmusikschule Völs „In alter Frische“

...beginnen wir das neue Schuljahr! Unsere Landesmusikschule steht auch heuer wieder Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen (fast) jeden Alters offen. Der Schulbeginn ist Montag der 13. September. Das Angebot an Unterrichtsfächern ist aktuell wie jedes Jahr und reicht von der musikalischen Früherziehung über den Instrumentalunterricht zum Gesang, Ensembleleitung bis hin zu den theoretischen Fächern.

Unsere Musikschule erbringt Leistungen in verschiedenen Bereichen. Da ist zunächst der Kernbereich, der Unterricht. Dort wird mit Geduld, Kraft und Liebe gelehrt, der Bildungsauftrag „Erziehung zur Musik – Erziehung durch Musik“ erarbeitet. Dieser Kernbereich ist zwar die ureigenste und wichtigste Funktion einer Musikschule, aber er findet diskret, hinter verschlossenen Türen statt. Wir wollen aber auch was hören! Hören und sehen, was gelernt wurde! Daher tritt die Musikschule an die Öffentlichkeit. Dieser Bereich stellt für alle Beteiligten eine eigene Herausforderung dar, denn Profis sind die Schüler (noch) nicht, bestenfalls am Weg dahin. Dennoch haben wir erlebt dass Veranstaltungen der Musikschule

immer wieder mit großer Begeisterung aufgenommen werden. Rückblickend auf das abgelaufene Schuljahr war der „Tag der Musik“ sicherlich ein Höhepunkt in der bisherigen Geschichte der Landesmusikschule Völs. Doch was wären die großen Erfolge ohne die kleinen? Bei zahlreichen Gelegenheiten werden wir auch heuer wieder gestalten, mitgestalten, musikalisch umrahmen und zum Mitmachen einladen. Verschiedene Veranstaltungen haben sich so bewährt, dass eine gewisse Tradition entstanden ist oder entsteht. Offenes Singen im Advent, die Kindersingspiele, Messgestaltungen, Vortragsabende und vieles mehr. Der rege Kontakt mit den örtlichen Institutionen und Vereinigungen läuft schon wieder und der Terminkalender füllt sich. Ich freue mich auf ein neues und vitales Schuljahr mit allen Musikbegeisterten Völserinnen und Völsern!

Ihr MSL Wolfgang Schmitt



Unterstützung von Schulveranstaltungen

Neuregelung der finanziellen Unterstützung von Schulveranstaltungen für Schüler der Hauptschule Völs sowie der Unterstufe eines Gymnasiums mit Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde Völs

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 18.6.2004 einstimmig beschlossen, die Förderung diverser mehrtägiger Schulveranstaltungen (Projektwochen) von Völser Pflichtschülern neu zu regeln. Ab dem Schuljahr 2004/2005 können alle Schüler mit Hauptwohnsitz Völs – die eine Pflichtschule (Hauptschule, Unterstufe eines Gymnasiums

und Polytechnische Schule, ...) besuchen um finanzielle Unterstützung bei der Marktgemeinde Völs ansuchen. Die Gewährung einer Unterstützung ist an soziale Kriterien (Familieneinkommen, Anzahl der Kinder, ...) gebunden. Entsprechende Antragsformulare liegen im Marktgemeindefam auf. Anträge für Schulveranstaltungen im 1. Semester müssen bis spätestens 1. Feber, für Schulveranstaltungen im 2. Semester bis spätestens 1. Mai des betreffenden Schuljahres im Marktgemeindefam mit den entsprechenden Nachweisen eingebracht werden.

Aktion September 2004

SCHWEINESCHOPF ohne Knochen i. Ga.	kg/€ 4,95
SCHLUSSSPECK lose ca. 1,50 kg	kg/€ 9,95
INLÄNDISCHER ROSTBRATEN	kg/€ 10,40
ORIG. MÜNCHNER WEISSWURST	kg/€ 6,30



FLEISCH- UND WURSTWAREN
GROSSHANDEL
6176 VÖLS, Dorfstraße 12 • Tel. (0512) 30 31 01 • Fax (0512) 30 43 17

Das Haus der Senioren informiert

Telefon: 302655 • Wir stehen von 8.00 bis 12.00 Uhr gerne zu Ihrer Verfügung

Liebe Völserinnen und Völser!

Wenn wir auf die vergangenen zwei Monate zurück blicken, werden viele von uns an ihren wohl- verdienten Urlaub, an die neuen Eindrücke, die Zeit zum Entspannen und Erholen denken. Obwohl der richtige Sommer lange auf sich warten ließ und die ganze Bandbreite von Regen, Sonne, Hagel und starkem Wind zu erleben war, die letzten Wochen haben uns dafür verwöhnt.

Aber die Abwechslung ist gerade das, was unser Leben interessant macht. Auch unsere Bewohner genießen die verschiedenen Jahreszeiten. Die Pflanzenvielfalt in unserem schönen Garten ist besonders wichtig für jene, die bei unseren Ausflügen nicht mehr mitfahren können oder wollen. Denn die Seele baumeln lassen kann man auch zu Hause. Und die, die sich jede Woche auf die Reise machen, können dann den „Daheimgebliebenen“ von ihren Abenteuern erzählen.

Hermann Pernter,
Heimleiter

Wenn einer eine Reise tut, ...



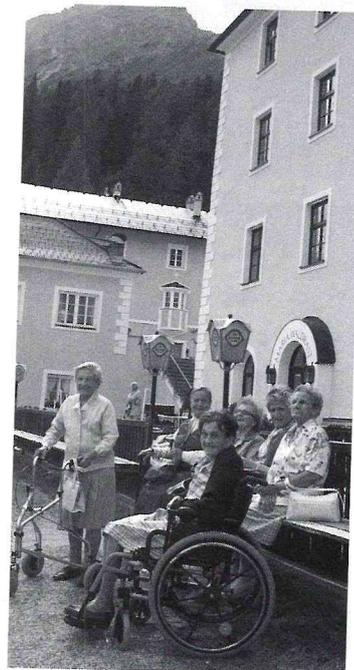
LüSENS



Walder Alm



Eichhof



M. Waldrast

Geburtstage im September

Wir alle im Haus wünschen Frau Monica Fischer, Herrn Ludwig Geiler, Frau Anna Gstrein, Frau Antonia Krischak, Frau Erna Paulus und Herrn Franz Wolf

alles Gute zum
Geburtstag!

Öffnungszeiten in
unserem Hauscafé:
Montag bis Sonntag
von 14 - 18 Uhr

3-4 Zimmer Mietwohnung

Eine Mitarbeiterin sucht eine
3-4 Zimmer-Wohnung in Völs.

Auskunft erhalten Sie gerne in unserem Büro

Kirchliche Mitteilungen und Informationen

Besondere Gottesdienste

Sonntag, 5.9.: 9.00 Uhr Gefallenen- und Friedensgottesdienst.

Sonntag, 12.9.: 19.00 Uhr Verabschiedung von unserem Pastoralassistenten Gerhard Pichler

Samstag, 18.9.: 15 Uhr Tauffeier (Taufabend 9.9., 20.00 Uhr Pfarrheim)

Sonntag, 19.9.: Bei allen Gottesdiensten wird unser neuer Kooperator Augustinus vorgestellt.

11 Uhr Bergmesse bei der Roskogelhütte, gestaltet von der Völser Sängerrunde – bei jeder Witterung.

Donnerstag, 23.9.: 10 Uhr Schulgottesdienst für die Volksschüler.

Freitag, 24.9.: 7.45 Uhr Ökum. Schulgottesdienst für die Hauptschüler.

Wallfahrt der Stiftspfarrn nach Heilig Wasser, Treffpunkt um 19.30 bei der Schweller Kapelle.

Sonntag, 26.9.: Erntedankfest. 9 Uhr Festgottesdienst in der



Pfarrkirche, anschließend Prozession durch die Dorfstraße; 19 Uhr Abendmesse.

Donnerstag, 30.9.: 19.00 Uhr Vesper in der Alten Kirche

Sonntagsgottesdienste bleiben im September wie im Sommer:

Samstag 19 Uhr

Sonntag 9 Uhr und 19 Uhr.

Werktagsgottesdienstordnung ab Dienstag, 14.9.:

Dienstag, 17.45 Uhr Kapelle Seniorenheim

Mittwoch, 19 Uhr Pfarrkirche

Donnerstag, 19 Uhr Pfarrkirche (Anbetung, Abendlob, Vesper – Alte Kirche)

Freitag, 15 Uhr Blasiuskirche

Besondere Veranstaltungen

Sonntag, 19.9.: Familienaus-

flug auf die Rosskogelhütte – Der traditionelle Familienausflug, der in den letzten Jahren immer am Pfingstmontag stattgefunden hat, führt heuer auf die Roskogelhütte. Er findet bei jeder Witterung statt und bietet einen herrlichen Ausblick über das Inntal und unsere Heimatgemeinde. Um 11.00 Uhr wird die ebenso traditionelle Bergmesse, die von der Völser Sängerrunde umrahmt wird, gefeiert. Im Anschluss ist für Speis und Trank bestens gesorgt.

Alt und Jung ist dazu herzlich eingeladen. Jene, die sich mit dem Anstieg schwer tun, können bis zur Roskogelhütte zufahren.

Auf Ihr Kommen freut sich Pfarrer Christoph mit dem Pfarrgemeinderat und der Völser Sängerrunde.

Evangelische Kreuzkirche

Gottesdienste im Monat September 2004

Sonntag, 5.9.: 9.00 Uhr: 13. Sonntag nach Trinitatis Evangelium Lukas 10, 25-37

Sonntag, 12.9.: 9.00 Uhr: 14. Sonntag nach Trinitatis Evangelium Lukas 17, 11-19

Sonntag, 19.9.: 9.00 Uhr: 15. Sonntag nach Trinitatis Evangelium Matthäus 6, 25-34

Sonntag, 26.9.: 9.00 Uhr: 16. Sonntag nach Trinitatis Evangelium Johannes 11, 17-27, 41-45

Kirchenkaffee an jedem 1. und 3. Sonntag im Monat im Anschluss an den Gottesdienst im Gemeindehaus

Gebetskreis jeden Donnerstag um 8:30 Uhr mit Schulbeginn im Clubraum

Frauenrunde am Donnerstag, den 2. und 16.9., um 16:00 Uhr im Clubraum, Tel. 30 38 14

Informationen über unsere Pfarrgemeinde gibt es auch im Internet unter der Adresse: www.innsbruck-christuskirche.at.

Die Quelle des geistlichen Priestertums

Eine „königliche Priesterschaft“ nennt Petrus die Christen. Daraus folgte die Reformation: Jeder Christ ist ein Priester. Und sie sprach vom „allgemeinen Priestertum der Gläubigen“. Dazu schreibt Klaus Douglass: Für Luther war die wichtigste Konsequenz des allgemeinen Priestertums, dass jeder Christ das Recht und die Pflicht hat, die Bibel zu lesen und auszulegen. Wie anders soll ein Christ mündig werden, wenn er sich nicht dort verankert, wo Gott selber spricht? Die Bibel nicht den Pfarrern zu überlassen, sondern selbst nachzuschlagen, selbst darin Wort und Weisung für den Alltag zu suchen, regelmäßig für sich allein und mit anderen zusammen – das war für Luther darum die Quelle allen geistlichen Priestertums. Darum übersetzte er die Bibel ins Deutsche, eben damit sie nicht nur von den so genannten Geistlichen gelesen und ausgelegt würde. Jeder sollte sie zur Hand nehmen können und dadurch selbst zum „Geistlichen“ werden. Eine solche Bibel war damals ziemlich teuer, aber wer es sich irgendwie leisten konnte, beschaffte sich eine, und dieser kostbare Schatz ging von Hand zu Hand, und die Botschaft von Mund zu Mund.

Klaus Douglass

Termine Jugend/Jungschar September 2004

Tag	Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort
Samstag	11.9.	14.00	Jahresplanung der JuMi – Gruppenleiter/innen	Pfarrsaal
Sonntag	26.9.	8.50	Treffen der Jungschar Kinder mit ihren Gruppenleiter/innen zur Erntedankprozession	Vor der Kirche

Jugend

Jeden Sonntag: 19.00 Uhr Abendmesse anschließend Club im Pfarrheim

Jeden 2. Montag im Monat (ab 11. Oktober): um 19.20 Uhr im Stift Wilten -> Jugendvesper Abfahrt: 18.50 Uhr evang. Kirche 19.00 Uhr kath. Pfarrheim

Kinder

1 mal wöchentlich: Gruppenstunden für Jungschar und Ministranten/innen

Singgruppe: Eingeladen sind alle Kinder, die gerne miteinander singen, musizieren und helfen Gottesdienste zu gestalten. Interessenten aller Altersstufen ab der 1. Klasse Volksschule können sich noch bis Freitag, 24. September im Pfarrheim anmelden.

heuer wieder: durch die gute Erfahrung nehmen wir Kinder ab der 1. Klasse in die JUNGSCHAR und zu den MINISTRANTEN auf. Anmeldungen bitte bis Freitag, 24. September im Pfarrheim. Über den Beginn der Gruppenstunden werden die Angemeldeten informiert.

Die BIBELTRUHE ist weiterhin unterwegs; wer sie einige Zeit beherbergen möchte, melde sich im Pfarrbüro. Sie hat sich äußerlich verändert und birgt auch neue biblische Schätze.



**Tiroler Seniorenbund
Ortsgruppe Völs**

Tramser – Weiher Natur-Kleinod oberhalb von Landeck

Am 8. Juli war es soweit. Unser Nachmittagsausflug wurde um 13.00 Uhr gestartet und führte uns über die Autobahn bis Landeck. Die etwas steilere Auffahrt zum bekannten und beliebten Tramser-Weiher gelang unserem vielfach erprobten Bus-Chef Franz Mair aus Natters mühelos.

Ein überraschend gediegenes Gasthaus erwartete uns vor dem idyllisch gelegenen Weiher. Die gemütlichen Wandermöglichkeiten der Umgebung wurden von den allermeisten Senioren und Seniorinnen für einen netten Ausflug ins Grüne genützt.

Bei der anschließenden zünftigen Brotzeit wurde ausgiebig geplaudert und der Gedankenaustausch florierete wie immer.

Als besonders erfreulich wurde die Anwesenheit unseres Bürgermeisters Dr. Sepp Vantsch mit Gattin Christa empfunden. Beiden gefiel der Ausflug offensichtlich recht gut, da sie bestens gelaunt den Nachmittag genossen.

Gegen 18.30 Uhr waren wir wieder in Völs und viele erklärten, sich schon auf das nächste Treffen zu freuen.

W. Hanny



Am Tramser Weiher

Fahrt ins Blaue

Alle junggebliebenen 80plus Mitglieder starteten am 22. Juli die alljährliche, sehr gerne angenommene, Fahrt in Blaue.

Der nicht bekannte Zielpunkt war heuer das gut geführte Alpengasthaus Adelshof. Somit war keine endslange Anfahrt nötig, was als angenehm empfunden wurde.

Als Begleitmannschaft stellten sich u.a. Bürgermeister Vantsch und der Geschäftsführer der Raiffeisenbank Völs, Gemeinderat Erich Ruetz zur Verfügung.

Einige Mitglieder nutzten die Zeit für Erkundungsspaziergänge in die nähere Umgebung. Andere

beobachten interessiert die verschiedenen Tiergattungen des hofeigenen Geheges. Die meisten Mitglieder zogen jedoch angelegte Unterhaltung vor, was die Zeit wieder einmal zu kurz werden ließ.

Unser besonderer Dank gilt dem Geschäftsführer der RAIBA Völs Erich Ruetz für die spendable Übernahme der konsumierten Kaffees bzw. sämtlicher Nachmittagsjause.

Abschließend waren sich alle einig. Es ist kein Nachteil, den 80. Geburtstag bereits gefeiert zu haben.

W. Hanny



Ferienerlebniswoche des Sozialsprengels

Wieder ein voller Erfolg war die heuer schon zum dritten Mal veranstaltete Kinder-Ferienerlebniswoche des Völser Gesundheits- und Sozialsprengels. Rund 100 Kinder beteiligten sich mit Begeisterung und Freude an den angebotenen 10 Veranstaltungen. Das Programm reichte vom richtigen Verhalten gegenüber fremden Hunden, über Basteln einer Gartenkugel, Arbeiten mit Seidenmalfarben, Brot backen, einem Inline-Skating-Kurs, kreativem Gestalten am Computer, töpfern von Gefäßen und Figuren, herstellen von Butter am Bauernhof, bis

zu einem Besuch bei der Feuerwehr und einer Einführung in Erste Hilfe.

Herzlich danken wir wieder allen jenen, welche die Ferienerlebniswochen auch in diesem Jahr wieder unterstützt und möglich gemacht haben. Insbesondere danken wir der RAIBA Völs für die großzügige finanzielle Unterstützung, Frau Christl Töpfer, dem Roten Kreuz, der Feuerwehr Völs, Herrn Hannes Hiltpolt und der Fa. Klimbacher, Völs.

Johannes Knapp, Obmann



Seidenmalen

Bronzemedaille bei Europameisterschaften

In den vergangenen Jahren waren bereits mehrere Völser Sportler Mitglieder der Junioren-Nationalmannschaft im American Football. Zuletzt spielte Benjamin Pertl in diesem Nationalteam. Bei der kürzlich in Moskau durchgeführten Europameisterschaft errangen die Österreicher wieder den 3. Rang und somit die Bronzemedaille.



Benjamin Pertl in Aktion

American Football wird auch in Österreich immer populärer. Die Stammmannschaft der Völser

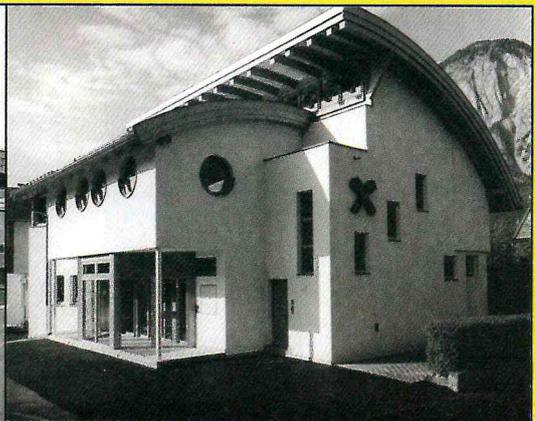
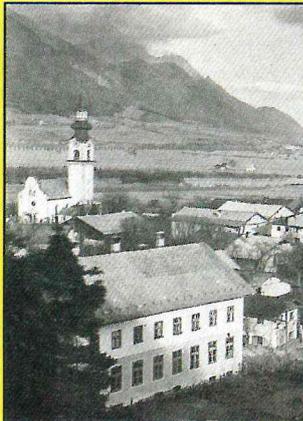
Sportler ist jene der sehr erfolgreichen Innsbrucker Footballmannschaft „Tyrolean Raiders“.



1904 - 2004

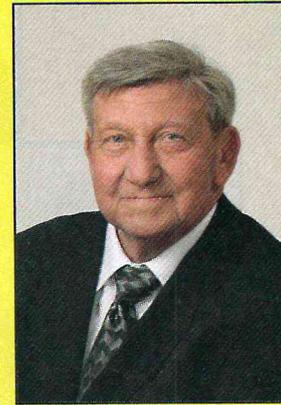


**100 Jahre
Raiffeisenbank Völs**



100 Jahre Raiffeisenbank Völs

- ein Jubiläum, das uns stolz macht.



Am 2. Oktober 1904 wurde der Spar- und Darlehenskassenverein Völs nach dem genossenschaftlichen System von Friedrich Wilhelm Raiffeisen gegründet. Unter dem ersten Obmann Anton Neuner war die Raika Völs als so genannte Sonntagskassa – d.h. die Bankschalter waren nur sonntags nach der Hl. Messe für zwei Stunden geöffnet – vor allem für die Landwirte eine willkommene Unterstützung. War das Raiffeisenlokal ursprünglich in der alten Volksschule in der Dorfstraße untergebracht, wurden 1970 die neuen Räumlichkeiten im eigenen Gebäude in der Bahnhofstraße bezogen. Gleichzeitig wurde auf Mehrtagesverkehr umgestellt. Die Raiffeisenkasse Völs wuchs mit der Gemeinde mit. Der großen Nachfrage entsprechend wurden die Geschäftszeiten angepasst und die Kundenstruktur erweitert. 1992 erfolgte der Neubau der Raiffeisenbank und so präsentiert sich heute die Raiffeisenbank Völs als eine Universalbank, die das gesamte Spektrum eines modernen Bankbetriebes abdeckt.

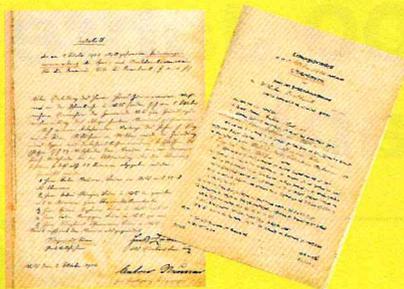
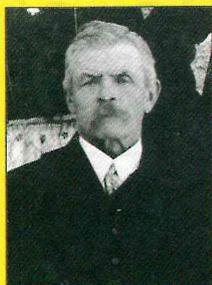
Geblichen sind über all die Jahre unsere Grundwerte und hierauf wollen wir uns als selbstständiges Bankinstitut auch weiterhin konzentrieren:

leistungsstark – ortsverbunden – unabhängig

Ich möchte mich bei allen Funktionären, den Kollegen vom Vorstand und Aufsichtsrat, bei der Geschäftsleitung und allen Mitarbeitern für ihren Einsatz und ihre sehr gute Arbeit bedanken. Mein Dank gehört selbstverständlich auch unseren treuen Mitgliedern und Kunden. Ohne sie hätten wir keine 100 Jahre geschafft. Gemeinsam gehen wir auch die nächsten 100 an.

Ihr Willi Sax
Obmann der Raiffeisenbank Völs

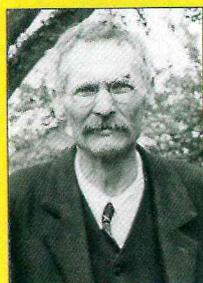
Die Obmänner der Raiffeisenbank Völs



Gründungsobmann Anton Neuner

Obmann von 1904 - 1907

und das Gründungsprotokoll



Anton Rangger

Obmann von
1908 - 1911



Johann Ruetz

Obmann von
1912 - 1921



Franz Klingler

Obmann von
1921 - 1933



Karl Ruetz

Obmann von
1934 - 1965



Anton Rangger

Obmann von
1965 - 1991

Sie stehen für die Raiffeisenbank Völs



Der Vorstand:

Johannes Geiler

Obmann Willi Sax

Obm.Stv. Dr. Josef Vantsch

Karl Pertl

Unser Team:



(v.l.n.r.) Prok. Helmut Triendl, Christoph Kofler,
GL Bernhard Heuschneider, Helene Ostermann,
GL Erich Ruetz, Andrea Lener, Andrea Zehrer,
Andreas Neurauter, Philipp Strauhal

Der Aufsichtsrat:

Johann Weber

Vors. AR Erich Singer

Stv. Vors. Gottfried Rangger

Markus Steyer



... und 1.418 Genossenschaftsmitglieder !

... einige Daten der letzten 100 Jahre

	Währung	Einwohner in Völs (ca.)	Gen.Mitglieder der Raiba Völs
1904	Kronen und Heller	420	27
1924	Schilling und Groschen	730	48
1944	Reichsmark und Pfennig	1.000	52
1964	Schilling und Groschen	2.200	95
1984	Schilling und Groschen	6.100	894
2004	Euro und Cent	7.200	1418



Unser Jubiläum – unser Fest



Die Jubiläumsstatue ...



Kunden und Freunde feiern mit



Festkonzert der Musikkapelle Völs



Zaubershow nicht nur für Kinder

Emmausstube der Pfarre Völs

Mit dem Schlussausflug der Emmausstube ist wieder ein abwechslungsreiches Jahr zu Ende gegangen. Diesmal führte uns die Reise in die kleine Wallfahrtskirche Maria Larch oberhalb Terfens. Bei einer kurzen Andacht dankten wir für all das Schöne. Anschließend gab es eine gemütliche Jause im Gasthaus Speckbacher in Gnaden-

wald. Der Wettergott war uns wieder hold und wir verbrachten ein paar schöne Stunden miteinander. Gestärkt an Leib und Seele ging es dann wieder heimwärts.

Nun freuen wir uns auf den Neubeginn im Herbst (27.9.) und laden alle Senioren wieder zu einem gemütlichen Beisammensein ein.

Voraussichtliches Programm für das erste Halbjahr

- 27.9. spielen und plaudern
- 4.10. Vortrag zum Thema:
Sicher wohnen
- 11.10. Bewegung mit Musik
- 18.10. spielen, plaudern, singen
- 25.10. Seelengedenken
- 1.11. Feiertag entfällt
- 8.11. Törggelen
- 15.11. Bewegung mit Musik
- 22.11. spielen und plaudern
- 29.11. Geburtstagsfeier
- 6.12. Nikolaus-Adventfeier
- 13.12. Bewegung mit Musik

Christa Vantsch und das Team der Emmausstube



Pensionisten
verband
Österreichs



Ortsgruppe
Völs
6176

Sommerfahrt nach Filzmoos

Nach Filzmoos ins Salzburger Land, dorthin wo auf ca. 1.300 m am Fuße der gewaltigen Bischofsmütze die „Hofalmen“ liegen, führte uns unsere diesjährige Sommerfahrt. Trotzdem, dass sich den ganzen Tag lang dicke Regenwolken „an unsere Fersen hefteten“, genossen wir die herrliche Rundreise in vollen Zügen. Einzigartige Gastfreundlichkeit erwartete uns beim guten Mittagessen auf der Unterhofalm (1.280 m!) und kurzzeitig konnten wir sogar die Bischofsmütze zwischen den Wolken hervorlugen sehen. Leider fiel die Kurzwanderung zur Oberhofalm (1.268 m!) und

rund um den Almsee wetterbedingt ins Wasser. Dafür verblieb uns noch genügend Zeit, um in der „Salzburger Mehlspeisenkuchl“ in Filzmoos Kaffee und vielerlei Kuchen und Torten zu genießen.

...und wieder flott unterwegs im Gebirge waren unsere Pensionist(Innen) anlässlich der Wanderung in Steinberg am Rofan/Ludwig-Aschenbrenner-Hütte Herzlichen Dank unserem Wanderführer Fritz für die gute Führung!

Margit Reinalter
Schriftführerin



Ludwig-Aschenbrenner-Hütte

Völser Sängerrunde am Gardasee



Bericht siehe Seite 12

ST. BLASIUS DROGERIE

MAG. PHARM. ADELHEID KNITEL
6176 VÖLS - BAHNHOFSTR.32a
Tel. 30 20 25 / Telefax 30 40 25

Völser Sängerrunde

Auftritt am Gardasee

Auf Einladung der Plattler- und Volkstanzgruppe Igls, unter Obmann Alexander Weber fand am 17. Juli 2004 unter Mitwirkung der Völser Sängerrunde, einer kleinen Gruppe der Musikkapelle Aldrans, des Duos Weber Alexander (Ziharmonika) und Gottfried Gutternig (Bassflügelhorn) ein Tirolerabend in SOIANO am schönen Gardasee statt.

Die Veranstaltung fand auf einer Burg statt, welche die Gemeinde Soiano in den letzten Jahren mit viel Aufwand als Kulturzentrum adaptiert hat.

Für die Sängerrunde war diese Veranstaltung eine willkommene Abwechslung und ein Novum in der Sommerpause. Die 16 Sänger genossen unter freiem Himmel, bei herrlichem Wetter, im Schat-

ten von Zypressen das südliche Flair.

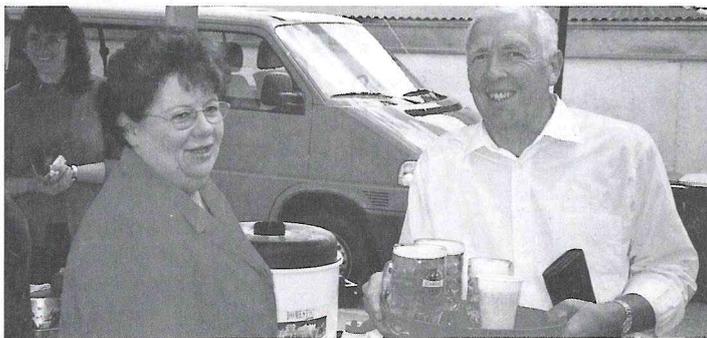
Die Sängerrunde konnte das vornehmlich einheimische Publikum mit seinen Volksliedern (Huhnbalz, Tatzlwurm, Perlaggerlied, der warme Wind, etc.) und den gelungenen Jodlereinlagen von Harald Pienz und Sepp Vantsch total begeistern.

Neben den musikalischen und tänzerischen Einlagen waren die Gäste insbesondere von den kulinarischen Tiroler Spezialitäten angetan.

Als krönender Abschluss folgte noch gemeinsam das Bozner Bergsteigerlied.

Trotz der langen und anstrengenden An- und Rückreise war es für alle Sänger ein unvergessliches Erlebnis.

Ein gelungenes Fest



Die fleißigen Helfer hatten alle Hände voll zu tun

Die Spannung, ob das Wetter mitspielen würde, hielt bis in den Vormittag an. Die fleißigen Helfer waren stark gefordert. 60 Tische und doppelt so viele Bänke mussten nach dem Regen in der Nacht abgewischt werden. Das Gras im Pfarrgarten und die Bäume tropften noch und so feierten wir den Gottesdienst in der Kirche.

In dieser Zeit kam die Sonne durch und die über 300 Besucher konnten sich gemütlich im Garten niederlassen. Ein paar Spritzer am Nachmittag konnten die gute Laune nicht verderben – im Pfarrsaal wurde weiter gefeiert – die letzten Besucher blieben bis nach 19 Uhr.

Ein ganz großer Dank gilt den vielen Helfern, die sich um das leibliche Wohl der Gäste sorgten – nicht zuletzt auch den Firmlingen, die bis in den Nachmittag hinein die Tische abräumten und so zur gemütlichen Atmosphäre beitrugen.

Die kleineren Kinder bekam man kaum zu Gesicht – sie waren auf der Pfarrwiese durch unsere Jungschar- und Ministranten-Gruppenleiter vollauf beschäftigt.

Ein herzliches Vergelt's Gott allen, die zum guten Gelingen unseres Pfarrfestes beigetragen haben.

Der Pfarrgemeinderat mit Pfarrer Christoph

Liebe Pfarrgemeinde!

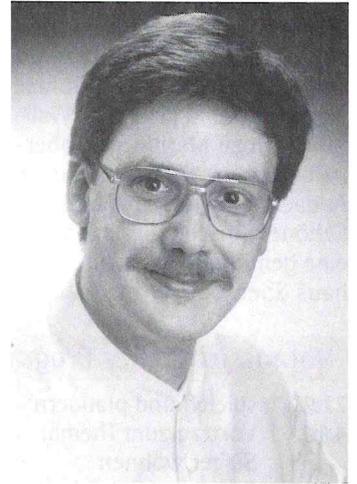
Unter dem Motto „Miteinander“ möchte ich mit euch ein neues Arbeitsjahr beginnen.

Vor 3 Jahren ist Gerhard Pichler zu uns in die Pfarrei gekommen, um sich als Pastoralassistent ausbilden zu lassen. Neben der Ausbildung in Wien, die er im Juni 03 erfolgreich abgeschlossen hat, konnte er bei uns in Völs Erfahrungen in den verschiedenen pastoralen Bereichen sammeln. In dieser Zeit hat er sich mit verschiedenen Gruppen um die musikalische Gestaltung der Sonntagsgottesdienste bemüht. Ein besonderes Anliegen waren ihm die Krankenbesuche am Herz Jesu Freitag und die gute Gestaltung des Religionsunterrichtes in der Hauptschule. Gerhard hat mit 31.8. seine Arbeit in unserer Pfarrei beendet.

Lieber Gerhard, Vergelt's Gott für deinen Einsatz und alles Gute für deinen weiteren Weg als Religionslehrer in den Hauptschulen in Wilten.

Seit Herbst 2000 arbeitet Karoline Neuner in unserer Pfarrei mit. Sie hat sich in den letzten Jahren neben der Jungschararbeit im Taufteam engagiert, die Trauerbegleitung mitgetragen und sich um die Bibelarbeit mit Kindern und die Gestaltung der Familiengottesdienste bemüht. Sie wird weiterhin mit 6 Stunden in unserer Pfarrei tätig sein und sich in der Familienarbeit engagieren.

Mein Mitbruder Ernst Seidner ist seit 1. September Pfarrer von Lans und wohnt weiterhin bei



Augustinus Kühne

uns im Pfarrhaus. Für mich als Ordensmann war es im vergangenen Jahr schön einen Mitbruder zu beherbergen.

Die größte Freude zum Schluss. Ich darf meinen Mitbruder Augustinus Kühne auch in eurem Namen als neuen Kooperator bei uns begrüßen. Er wohnt ebenfalls im Pfarrhaus.

Augustinus wurde am 22.6.2003 von Altbischof Reinhold Stecher zum Priester geweiht und feierte am 13.7. in Nieder-Wöllstadt seine Heimatprimiz. Im vergangenen Arbeitsjahr schloss er die Ausbildung zum Religionslehrer für höhere Schulen ab. Er war Gastmeister im Stift und half in Pradl in der Seelsorge mit.

Ich wünsche euch allen einen guten Start in das neue Arbeitsjahr, verbunden mit der Einladung die Sonntagsgottesdienste mitzufeiern und die vielfältigen Angebote der Pfarrei zu nützen.

Pfarrer Christoph



**praxmarer
kaffee**

DER AROMATISCHE AUS TIROL

Direktverkauf ab Rösterei

6176 Völs, Giessenweg 17, Tel. 30 24 00
www.praxmarer.at

Der „beste Spielplatz“ kann „die Natur“ nicht ersetzen!

Sicherheit, Vandalismus, Abenteuer, Forderungen, Verschmutzung, Anrainerbelastung, neue Geräte, Lärmbelästigung das sind nur einige Stichworte, mit denen die Gemeindeverantwortlichen in Bezug auf unsere öffentl. Spielplätze immer wieder konfrontiert werden. Als zuständiger Ausschussobmann darf ich dazu einige Gedanken bzw. Fakten an Sie weitergeben.

gen haben, dass sich auf dem einen oder anderen Spielplatz manche Pflegemaßnahme kurzzeitig – auch durch schlechte Witterung – verzögern kann.

Ebenso muss gesagt werden, dass sich der **zuständige Ausschuss** in seinen zwei letzten Sitzungen ausführlich u.a. mit dem Spielplatz „Sonnwinkel“ (Spielplatzordnung) beschäftigt hat. Wir kennen die besondere

die Natur – mit Wald, Teich oder Bach – selbst!“ Gerade wir in Völs sind in der glücklichen Lage, dass jedermann – egal in welchem Ortsteil wohnend – praktisch innerhalb weniger Minuten zu Fuß in „der Natur“ sein kann! Warum also die Natur teuer kopieren, wenn wir sie vor der Haustüre haben?

Nicht unerwähnt bleiben soll aber auch die Tatsache, dass die Marktgemeinde Völs in den vergangenen drei Jahren nicht weniger als € 45.721.- (ATS 629.121.-) in die Völser Spielplätze investiert hat. Dabei war der zuständige Ausschuss immer bestrebt, den „Ist-Zustand“ zu

verbessern und den hohen Anforderungen der Sicherheit Rechnung zu tragen! Wohl wissend, dass hinsichtlich der Ausstattung eines Spielplatzes – vom Angebot diverser Herstellerfirmen und den Wünschen bzw. Forderungen mancher Nutzer – kaum Grenzen gesetzt sind!

Es obliegt somit dem Gemeinderat zu entscheiden, wo die Grenzen der Realisierbarkeit und Finanzierbarkeit in Hinblick auf eingebrachte Wünsche u.d. budgetären Möglichkeiten liegen!

Vzbgm. Reinhard Schretter, Ausschussobmann



Die 7 Völser Spielplätze werden laufend durch Mitarbeiter des Gemeindebauhofes betreut – d. h. auf ihre Sicherheit kontrolliert, gemäht, Müll entsorgt, gereinigt und Ausbesserungsarbeiten durchgeführt. Einmal jährlich erfolgt überdies eine Begehung u. Überprüfung durch einen gerichtl. beeideten Sachverständigen – im Beisein des Bauhofleiters – hinsichtlich Erfüllung der vorgeschriebenen ÖNORM-Forderungen! Für die Gemeindeführung hat dabei der Aspekt der Sicherheit absolute Priorität!

Natürlich kann es auch einmal passieren, da die Bauhofmitarbeiter verschiedenste Aufgaben (oft sehr kurzfristig) zu bewälti-

„Sensibilität“ dieses Platzes. Gerade im Nahbereich von großen Wohnobjekten bitte ich daher besonders um gegenseitige Rücksichtnahme und Einhaltung der Spielplatzordnung. Der Wunsch nach „Schattenspendern“ ist dem Ausschuss bekannt, aber im Sommer war eine Nachpflanzung von schattenspendenden Bäumen nicht möglich.

Da oder dort geäußerte Wünsche wie etwa nach Schaffung von mehr „natürlichen und naturnahen Bereichen“ auf den Spielplätzen – darf ein Zitat des früheren Obmannes des Umweltbeirates entgegengestellt werden: „Der beste naturnahe Abenteuerspielplatz ist



**KATHOLISCHES
BILDUNGSWERK
TIROL**
Am Leben wachsen!

Der Liebe auf der Spur – das Miteinander NEU entdecken.

Info-Abend über Marriage Encounter-Wochenende mit Dietmar Fuchs, Mils am Donnerstag, 23.9.2004 um 20.00 Uhr im Pfarrsaal Völs, Werth 5

Marriage Encounter (ME) ist eine weltweite Gemeinschaft mit dem Ziel, die Beziehung in den Mittelpunkt zu stellen.

Sie haben an diesem Abend unverbindlich Gelegenheit, dieses Programm kennen zu lernen,

um zu entscheiden, ob Sie ein ME-Wochenende in Ihre Partnerschaft investieren möchten. Solch ein Wochenende ist gedacht für Paare, welche die Begeisterung füreinander lebendig halten oder neu entdecken wollen.

Nützen Sie diese Gelegenheit, die gegenseitige Beziehung wieder in den Mittelpunkt zu stellen.

STADLMAIR ALOIS

Teppich, PVC u. Parkettbodenverlegung

Maximilianstraße 4b • 6176 Völs • Tel. & Fax 0 512 / 30 20 06

Rotental 3

6176 Völs

Tel. & Fax: 0512 - 304612

mobil: 0664 - 340 3936



Cafe-Restaurant

ENGL

Geöffnet:

Di - So 10.00 - 24.00 Uhr

Innsbruckerstr. 4/Völs

Tel.: 30 26 69

**Unser Angebot an
Wochentagen:**

**Günstige
Mittagsmenüs!**

**Gutbürgerliche
Küche!**



Seit nunmehr 1 1/2 Jahren organisiert Frank Jessulat aus Völs den Flohmarkt im Cyta Gelände. Es ist ein stetiger Zuwachs an Ausstellern und Besuchern zu verzeichnen, der den Flohmarkt in der Cyta inzwischen zu einem der größten Flohmärkte in Westösterreich werden ließ. Aussteller und Besucher kommen aus allen Regionen Tirols, Südtirol, Vorarlberg und aus dem angrenzenden süddeutschen Raum. Man findet hier am Flohmarkt schon lang gesuchtes Altes und auch Neues, Artikel, gebraucht und neu, des täglichen Lebens, Kunst und Antiquitäten, Werkzeuge, Ersatzteile für alle möglichen Maschinen und Geräte und kann bei einem gemütlichen Rundgang bei den vielen Ständen sicher etwas interessantes entdecken. Jeder, der Interesse – und entsprechende Waren anzubieten hat – kann hier mit einem eigenen Stand teilnehmen. Sammler der verschiedensten Sachen finden hier oft überraschende Raritäten. Der Flohmarkt startet jeweils sonntags ab 7.15 Uhr und ist bis ca.

15.00 Uhr geöffnet. Informationen für Interessenten (Aussteller): Frank Jessulat, Seestr. 8, Völs, Tel. Mobil: 0664/4056780 und Tel. + Fax 302217, E-mail: tintifax3@aon.at

Remember Kerzen, Völs



Unter diesem Logo und Namen sind seit kurzem die Geschwister Attenbrunner – Sandra und Roger – mit einem neuen Geschäft in Völs tätig. Es sind praktisch zwei Betriebe unter einem Dach. Roger Attenbrunner, wohnhaft seit 28 Jahren in Völs, ist gelernter Ofenbauer und Hafnermeister. Er war unter anderem auch bei Ofenbau Gratl in Völs beschäftigt. Die Spezialität sind individuell gefertigte Kachelöfen und Kamine mit, auf Wunsch, handgefertigten Kacheln, offene Kamine oder Kamine mit Heizeinsätzen. Herde und Pelletsöfen werden sowohl verkauft als auch gefertigt – für Ihre ganz persönliche Note – nach Maß und als Einzelstück. Lassen Sie sich von Roger Attenbrunner beraten und ein

Angebot bzw. einen Entwurf für Ihren persönlichen Kamin oder Kachelofen machen. Sandra Attenbrunner entwirft und produziert Kerzen aller Art in ihrer Werkstatt direkt im Geschäft. Sie können sich anschauen, wie Ihre individuelle Kerze entsteht. Sonderanfertigungen werden gern und auch preiswert für Sie gefertigt. Viel Phantasie und technisches Können beweist Sandra Attenbrunner bei der Herstellung ihrer Kerzen. Das Motto der beiden Attenbrunners: persönliche Beratung, individuelle Entwürfe und perfekte handwerkliche Umsetzung. Remember Kerzen, Bahnhofstr. 37, Tel. 0699/12078475, Öffnungszeiten: Mo– Fr. 09.00 – 18.00 Uhr, Samstag 08.00 – 12.00 Uhr

Neues aus der Cyta



Die Cyta entwickelt sich kontinuierlich weiter. So hat sich nicht nur das Einkaufszentrum an sich, sondern auch das gesamte Cyta- Gelände so ent-

wickelt, das es in den letzten zwei Jahren ein komplett neues Gesicht bekommen hat. Die gesamte Cyta-Shopping Welt kommt nun auf fast 15.000 Besucher täglich und das wird sich sicher durch die bevorstehenden Neueröffnungen noch weiter erhöhen. Am 15. September eröffnet Barilla Pasta Station im Gustorama. Am 21. Oktober eröffnet Dehner Gartencenter. Am 28. +29. Oktober eröffnet die Tiroler Sparkasse ihre Filiale im Cyta. Der Hofer-Markt wird zum modernsten Hofer Westösterreichs ausgebaut. Mit diesen Neuzugängen beschäftigt die Cyta Einkaufswelt über 700 Arbeitnehmer und ist damit größter Arbeitgeber in Völs.

Kontaktadresse für:

„Aus der Völser Wirtschaft“

Volker Warneke,

Albertstr. 3d, Völs,

Tel. 0512/304798,

Fax 0512/ 304037

e-mail:

warneke.handel.asix@aon.at

www.voelser-wirtschaft.at

„Liebenswertes Musizieren mit jugendlichem Schwung!“

Rezensent und Musikkritiker Othmar K.M. Zaubek besuchte die Innsbrucker Promenadenkonzerte 2004 und äußerte hervorragende Kritik hinsichtlich des Konzertes der Musikkapelle Völs:

Es ist bewundernswert, wie sich ein noch junger Dirigent um Österreichs Traditionsmusik annimmt, wie er sie mit Feingefühl und Schwung zu gestalten und wie er vom Dirigentenpult aus direkt Charme und Charisma zu verstrahlen weiß. Hermann Pallhuber hat nicht allein seine Musikkapelle Völs zu einem hochmotivierten Orchester aus einem Guss werden lassen, das voll und ganz seinen künstlerischen

und auch vollauf stilistisch richtigen, Vorstellungen folgt, er ist überdies auch ein hervorragender Kommentator, der rhetorisch und inhaltlich viel zu bieten hat.

Mit Walzerklängen wurde musikalisch mit Zierers gleichnamiger Komposition ein herzliches „Herzinspaziert“ ausgesprochen und überaus charmant und elegant ausformuliert. In zierlicher Beschwingtheit und eleganter klanglicher Abstimmung folgte der „Militärmarsch Nr. 1“ von Franz Schubert. In echter Champagnerlaune mit ganz vorzüglicher Tempowahl wurden Offenbachs Overture zu „Pariser Leben“ musiziert. Das war wirk-

lich Operettenzauber in hoher Vollendung. Spritzig und charmant folgte Fuciks Marsch „Die lustigen Dorfschmiede“.

Zum faszinierenden Höhepunkt wurden die Walzer in der fulminanten Gestaltung durch die Musikkapelle Völs und Hermann Pallhuber. Zuerst „Traumideale“ von Julius Fucik und dann „Gold und Silber“ von Franz Lehár. Pallhuber vermag es wunderbar, den verführerischen Zauber dieser Musik auszugestalten. Da lebt alles, da fühlt man direkt schwereloses Dahinschweben, da ist Lebensfreude zu Musik geworden. Es fehlt nicht an lyrischer Gestimmtheit, der Dirigent vergisst aber nie, dass er tanzbare

Musik zu gestalten hat. Das Orchester folgt seinen Vorstellungen mit einer Hingabe, dass es eine wahre Freude ist, zuzuhören. Es ist direkt beglückend, wie großartig weitgehend jungen Musikantinnen und Musikanten traditionelle Musik musizieren und somit zu echtem Leben erwecken. Zuletzt noch der Marsch „Regimentskinder“, der in einer Eleganz und mit zauberhaftem Charme geboten wurde, wie es der Rezensent noch ganz selten hören konnte. Alles in allem eine wahrhaftige Entdeckung, ein ausgezeichnetes Orchester und ein vielseitiger, musikalischer feinfühligere Dirigent von Spitzenformat.

Projektwoche an der Volksschule Völs

Die vorletzte Schulwoche stand an der Volksschule Völs unter dem Motto „Wasser ist Leben“. Es war dies ein Gemeinschaftsprojekt der Musikschule Völs und der VS Völs.

Auf Initiative von VOL Gertraud Lamprecht und Mag. Gabriela Pleger bereiteten sich Lehrerinnen und Kinder auf diese Woche vor. Es ging um die Bedeutung des Wassers für unser Leben und Überleben. Die Kinder erarbeiteten im Projektunterricht, welche praktischen Möglichkeiten sich ergeben, um wirklich in den Trockenzeiten der Welt Hilfe zu leisten.

Der Dienstag war der Präsentation der Ideen gewidmet. Ein Kaffee- und Kakaostand informierten über Anbau und Vermarktung von Kaffee und Kakao. Es gab Kostproben und viele Eltern erwarben auch ein Produkt aus fairem Handel. Eine Klasse hatte interessante Experimente mit Wasser vorbereitet, eine Vorlesecke lud zum Zuhören ein. Daneben gab es noch einen Diavortrag über die Wichtigkeit und die Macht des Wassers. Großen Anklang fand auch die Kneipp-Station.

Am Mittwoch hielt Mag. Stefan Pleger einen Diavortrag über Brunnenbau in Afrika. Er berichtet anschaulich über seine Einsätze bei „Ärzte ohne Grenzen“. Im Anschluss daran übte Mag. Gabriela Pleger mit den Kindern einen Brunnentanz ein, der von allen Teilnehmern begeistert aufgenommen wurde.

Den Abschluss der Projektwoche bildete die Aufführung des Singspiels „Wassertropfen-Weltreise“. Das Publikum, alle Kinder und Lehrpersonen der VS Völs, wurden von den schwungvollen Darbietungen der Tanzbären der Musikschule Völs mitgerissen, die unter der Leitung von Mag. Gabriela Pleger das Musical einstudiert hatten.

Zu der gelungenen Aufführung trug auch das schöne Bühnenbild bei, das Werklehrerin Monika Zehetgruber mit Kindern der Volksschule gestaltet hatte.

Der Reinerlös der Projektwoche kam der Organisation „Ärzte ohne Grenzen“ zugute. Durch freiwillige Spenden bei den Aufführungen des Singspiels und dem Aktionstag der Volksschule waren über 800 Euro zusammengekommen.

Wir bedanken uns bei allen, die zum Gelingen dieses schönen Projektes beigetragen haben: den Kindern der Volksschule, den Eltern, die den Projekttag besuchten, den Lehrerinnen, die mit viel Liebe und Einsatz den Projekttag vorbereiteten, und vor allem Monika Zehetgruber, Gertraud Lamprecht und Familie Pleger.

Impressum: Medieninhaber
Herausgeber und Verleger:
Gemeinde Völs, 6176 Völs.
Redaktion: GR Johannes Knapp,
GR Anton Pertl, DDr. Erwin Niederwieser.

Für den Inhalt verantwortlich:
GR Johannes Knapp, 6176 Völs,
Telefon: 0512/303111/19 DW
e-mail: redaktion@voels.tirol.gv.at
Druck: Walsedruck, Telfs

BESTELHOTLINE ZUM MITNEHMEN 302727

**Café Pizzeria
VÖLSERSEE**

Geöffnet:

Wochentags 16.00 - 24.00 Uhr
Sonn- Feiertag 11.00 - 23.00 Uhr
Dienstag Ruhetag
warme Küche ab 17.00 Uhr

- Ofenfrische Rippelen
- Kassspatz'In
- Schinkenrahmspatz'In
- Wienerschnitzel

PIZZA - PASTA - SALATE - TOASTS

... da blüht Dir was!

**Freitag, 3. September 2004,
20.00 Uhr**

Vernissage - Blumenbilder

Ingrid Hold präsentiert unter dem Titel
„Innenleben“ ihre neue Acryl-Arbeiten
Musikalische Umrahmung:
Marimbaphonist - Philipp Höller

**Samstag, 11. September 2004
Feierlaune - Sommerfest**

Der Kiwanisclub Innsbruck
veranstaltet das traditionelle
Sommerfest zugunsten des Völser
Sozialvereines Impulse ab 16.00 Uhr



Kinderprogramm - Kinderzaubergala

Abends Showprogramm mit den
„Les Sunlights“

Es erwarten Sie Leckerbissen musikalischer und
kulinarischer Art.

Eintritt: Freiwillige Spenden

**Freitag, 17. September 2004,
18.30 Uhr**

Kalenderpräsentation Menschenbilder

Für einen Augenblick ganz nah: So lautet
das Motto für den Bildkalender, den Marianne
Hengl vom Verein zur Förderung körperbehinderter
Menschen gemeinsam mit WK-Präsidenten Hans-
jörg Jäger und Walter Guggenberger präsentiert.

Musik: Good Vibrations.

Speis' & Trank: Landmetzgerei Piegger.
Eintritt frei!

**Sa., 18. und
So., 19. September 2004,**

Beratungstage - Blumenzwiebel

Das Know-how für die Herbstpflanzzeit.
Wir verraten Ihnen alle Tipps & Tricks fürs
richtige Einpflanzen.

Am Sonntag (19.9.) von 13.30 – 18.00 Uhr
Radio Tirol Café von den Beratungstagen.

Eintritt frei

Öffnungszeiten:
Täglich von 9.00 bis 18.00 Uhr
durchgehend geöffnet,
auch an Sonn- und Feiertagen.


Seidemann
BLUMENPARK

BLUMENPARK:
Michelfeld 7
zwischen Völs und Kematen

Tel. 0512/302800
Internet: www.blumenpark.at

Tiroler Bildungsforum – Erwachsenenenschule Völs

Wintersemester 2004/2005 Bildungs- und Kulturangebote

Schongymnastik

Frauen und Männer
Aufmunternde Bewegungen,
speziell für Morgenmuffel!
Osteoporosevorbeugung
Beckenbodentraining
Anmeldung erforderlich!
27. September
Mittwoch, 7.50 – 8.40 Uhr
Turnhalle der Hauptschule
das gesamte Semester
€ 40,-
Agnes Geier, Tel. 30 44 88

Fit for Winter

Nicht nur für Frauen
Abwechslungsreiches Herz-
und Kreislauftraining mit Koor-
dinations-, Aerobic-, Step-Aer-
obic, sowie Zirkelheiten
27. September
Montag, 20.00 – 20.45 Uhr
Turnhalle der Hauptschule
das gesamte Semester
€ 40,-
Agnes Geier, Tel. 30 44 88

Aerobic

Alle, die Spaß daran haben
Aerobic-Grundschriffe und
Choreographien bei flotter
Musik. Anschließend kräftigen
und straffen wir unseren gesam-
ten Körper. Ein Stretchingteil
rundet das Programm ab
29. September
Mittwoch, 19.00 – 19.50 Uhr
Turnhalle der Hauptschule
das gesamte Semester
€ 40,-
Verena Engl, Tel. 0699/12116893

Ganzkörpertraining mit Haltungsturnen

Männer und Frauen
Ein abwechslungsreiches Pro-
gramm zur Vorbeugung von
Haltungsschwächen: Aufwär-
men – Mobilisieren – Kräftigen
– Dehnen und Entspannen
29. September
Mittwoch, 18.00 – 18.50 Uhr
Turnhalle der Hauptschule
das gesamte Semester
€ 40,-
Evelin Holzmann,
Tel. 05234/65516

Haltungsturnen – Bauch, Beine, Po

Frauen und Männer
Gezielte Übungen für eine
gesunde Körperhaltung
Anschließend Entspannungsü-
bungen (QiGong, Yoga, pro-
gressive Muskelrelaxation) von
21.15 – 21.45 Uhr
28. September
Dienstag, 20.15 – 21.05
Turnhalle der Hauptschule
das gesamte Semester
€ 40,- + € 20,-
(Entspannungsübungen)
Susanne Fally, Tel. 0664/1551321

Yoga

Interessierte
Mit Yoga den Alltag bewusster
und gesünder leben
1. Kurs
16.9., 23.9., 30.9., 7.10., 14.10.
Donnerstag, 19.00 – 21.00 Uhr
Mehrzwecksaal der
Hauptschule
5 Abende pro Kurs
€ 51,-
Yogaschule Werner Rieth

Nordic Walking

Effektives Ganzkörpertraining
für Jedermann! Mit Nordic
Walking trainieren Sie 85%
Ihrer gesamt Muskulatur. Die-
sen Trainingseffekt erreichen
Sie jedoch nur dann, wenn Sie
den Bewegungsablauf und die
Übungen richtig beherrschen.
Ich vermittele die aktuelle Nor-
dic Walking Technik und die
dazugehörigen Übungen auf
den Wanderwegen in der
Umgebung von Völs. Bequeme
Kleidung, Lauf- oder Trecking-
schuhe werden empfohlen.
Gegen eine Leihgebühr von €
2,50 pro Übungseinheit werden
Stöcke zur Verfügung gestellt.
Anmeldung erforderlich!
Teilnehmerzahl begrenzt!
28. September
Dienstag, 9.00 – 10.30 Uhr
Hauptschule
6 Übungseinheiten zu je 1,5
Stunden
€ 30,-
Monika Purtscher, Tel. 302665

Italienisch

Anfänger
Der Kurs will jene Personen
ansprechen, die Grundkennt-
nisse erwerben und erweitern
wollen, speziell für den nächs-
ten Italienurlaub.
Anmeldung erforderlich!
28. September
Dienstag, 19.00 – 20.40 Uhr
Hauptschule
10 Abende
€ 68,-
Simone Kurz,
Tel. 0650/4367628

Italienisch

Fortgeschrittene (Konversation)
Der Kurs will jene Personen
ansprechen, die ihre Sprach-
kenntnisse erweitern wollen.
Anmeldung erforderlich!
29. September
Mittwoch, 18.30 – 20.15 Uhr
Hauptschule
10 Abende
€ 68,-
Simone Kurz,
Tel. 0650/4367628

Italienisch

Leicht-Fortgeschrittene
Fortsetzung vom 4. Semester
Anmeldung erforderlich!
27. September
Montag, 19.30 – 21.15 Uhr
Hauptschule
10 Abende
€ 68,-
Simone Kurz,
Tel. 0650/4367628

Italienisch

Leichtfortgeschrittene ab
2. Semester
Der Kurs will jene Personen
ansprechen, die ihre Grund-
kenntnisse erweitern wollen,
speziell für den nächsten Som-
merurlaub
Anmeldung erforderlich!
28. März
Dienstag, 19.00 – 20.40 Uhr
Hauptschule, 10 Abende
€ 68,-
Susanne Pointner,
Tel. 0650/8604241

Basteln für Kinder

Kinder im Volksschulalter
Weihnachtsbasteleien
Schere und Uhu mitbringen
Anmeldung erbeten!
Zweite Dezemberwoche
Wird noch bekanntgegeben
Werkraum der Hauptschule
Völs
1 Nachmittag
€ 5,-
Gertraud Lamprecht, Tel. 302703

Weihnachtsbäckerei

Auch für Männer
Backen verschiedener Sorten
von Weihnachtsbäckerei
Anmeldung erforderlich!
24. November und 1. Dezember
Mittwoch, 19.00 – 21.45 Uhr
Schulküche der Hauptschule
2 Abende
€ 40,-
inkl. Lebensmittelkosten!
Waltraud Florineth-Lamprecht,
Tel. 30 24 33 ab 18.15 Uhr

Gitarre

Anfänger
Fortgeschrittenenkurs
Gruppenunterricht f. Begleit-
technik
Anmeldung für beide Kurse
27. September
(Gruppen- u. Stundeneinteilung)
Montag, 19.00 Uhr
Hauptschule
je 10 Abende
€ 45,-
Annelies Kofler, Tel. 304067

Basteln für Kinder

Kinder im Volksschulalter
Faschingsbasteleien
Schere und Uhu mitbringen!
Anmeldung erbeten!
Letzte Jännerwoche
Wird noch bekanntgegeben
Werkraum der Hauptschule
1 Nachmittag
€ 5,-
Gertraud Lamprecht, Tel. 302703

Was koche ich morgen?

Hausfrauen und Hausmänner
Kennenlernen von Gerichten,
die schmackhaft, preiswert,

aber auch für den geplagten Familienkoch nachvollziehbar sind

Anmeldung erforderlich!

6. Oktober

Mittwoch, 19.00 – 21.45 Uhr

Schulküche der Hauptschule

1 mal pro Monat

€ 100,-

Kursbeitrag und Lebensmittelkosten!

Waltraud Florineth-Lamprecht,
Tel. 302433 ab 18.15 Uhr

Gitarre

Leichtfortgeschrittene (Forts. v. Vorjahr)

Fortgeschrittenenkurs

Gruppenunterricht f. Begleittechnik. Das Ziel ist, bekannte Volkslieder in einfacher Weise singen und begleiten zu können. Ohne Noten! Unterlagen werden bereitgestellt!

Anmeldung für beide Kurse

27. September

(Gruppen- u. Stundeneinteilung)

Montag, 19.00 Uhr

Hauptschule, 2. Etage

10 Abende

€ 45,-

Geiler Manuela, Tel. 935638

Windows

Anfänger

Keine Vorkenntnisse notwendig!

- Erklärung von Begriffen der EDV

- Hard- und Software

- Anleitung zum Selbständigen

Arbeiten am PC

- Kennenlernen des Betriebssystems

- Datensicherung

- Festplattenverwaltung

- Desktop, Explorer, Arbeitsplatz

- Druckmanager

- Systemdateien, Zubehör

- Schreiben einfacher Texte

- Zeichnen mit Paint

- Virenschutz

- Internet

4. Oktober

Montag, 18.30 – 20.10 Uhr

Informatikraum der Hauptschule

10 Abende, € 90,-

Albert Lechner,

Tel. 0699/12554150

Anmeldung erforderlich, Teilnehmerzahl begrenzt!

Excel 2000

Kenntnisse in Windows werden vorausgesetzt!

Kennenlernen einfacher Funktionen einer Tabellenkalkulation

- Anlegen von Tabellen

- Formatieren

- Arbeiten mit Formeln

- Einfügen von Diagrammen

- Arbeiten mit mehreren

Arbeitsblättern

6. Oktober

Mittwoch, 18.30 – 20.10 Uhr

Informatikraum der Hauptschule

10 Abende, € 100,-

Albert Lechner,

Tel. 0699/12554150

Anmeldung erforderlich, Teilnehmerzahl begrenzt!

Internet

Surfer, für die das Internet noch wenig bekannt ist

- Aufbau

- Organisation

- Einstieg

- Suchmaschinen

- e-mailen

5. Oktober

Dienstag, 18.15 – 19.55 Uhr

Informatikraum der Hauptschule

5 Abende

€ 45,-

Albert Lechner,

Tel. 0699/12554150

Anmeldung erforderlich,

Teilnehmerzahl begrenzt

Word 2000

leichte Kenntnisse in WINDOWS erwünscht!

Lernen Sie die Handgriffe für eine gute Textverarbeitung

- Formatieren und Gestalten von kreativen Texten

- Erstellen und Bearbeiten von Tabellen und Listen

- Nummerierung und Aufzählungszeichen

- Spaltendruck

- Einbinden und Bearbeiten von Grafiken und WordArt

- Textbausteine

- Formulare

- Tipps und Tricks für rationelles Arbeiten

- Serienbrief

5. Oktober

Dienstag, 20.10 – 21.50 Uhr

Informatikraum der Hauptschule

10 Abende

€ 100,-

Albert Lechner,

Tel. 0699/12554150

Anmeldung erforderlich!

Teilnehmerzahl begrenzt!

Zur besonderen Beachtung!

→ Alle Kurse der Erwachsenenschule Völs finden in der **Hauptschule Völs** statt! ←

→ Für die Kurse in den Klassenräumen bitte **Hausschuhe** mitnehmen! ←

→ Für die Kurse im Turnsaal bitte **Hallenschuhe** mit weißer Sohle verwenden! ←

Die Erwachsenenschule Völs wird durch die GEMEINDE VÖLS und die RAIKA Völs gefördert.

Bäckerei Josef Brunner



6176 Völs
Dorfstraße 12
Tel. 30 31 06

6091 Birgitz
Dorfplatz
Tel. 33 1 61

Tabak
Zeitschriften
Ansichtskarten

EDUSCHO-Depot
Wurstspezialitäten der Firma Hörtnagl

die rechtsanwaltskanzlei in völs



advokatur
draxl & kornberger

mag. peter michael draxl
dr. stefan kornberger

gießenweg 1, 6176 völs, austria
telefon+43 512 302288
fax +43 512 302288-99
e-mail advokatur.dk@aon.at

unsere klienten haben recht



meisterhafte Kompetenz in Farbe

- Malerei
- Anstrich
- Tapetenverlegung
- Eigenes Gerüst



**Posch
Malerei**

6176 Völs · Angerweg 20
Tel. 0512 - 30 32 12 · Fax DW 4
Mobil: 0664 - 11 27 113
Mobil: 0664 - 34 10 335

Katholische Jungschar Völs/Ministranten Völs

Jungschar- und Ministrantenlager 2004 - 10.07.2004-20.07.2004



bekommen. Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern und Sponsoren für dieses unvergessliche JuMi-Lager 2004!

Schwarz Normann
Gruppenleiter Jungschar Völs

Ein kleiner Völser ganz Groß - Sieger Zimmermann Florian

Ein toller Triathlon Event in Thiersee. Über 120 Kinder stürzten sich in der 8. und damit vorletzten Station des UNIOA Triathlonzuges in den 23 Grad warmen Vorderthiersee. Eine ansprechende Rad und Laufstrecke verlangte den Schülern von 5 - 15 Jahren alles ab.

Eine Klasse für sich bei den 10 - 11jährigen Burschen, Zimmermann Florian aus Völs vom RAIKA NORZ TRI TELFS der in einem sehenswerten Sprint nach 100 m Schwimmen, 2,5 km Radfahren und 750 m Laufen deutlich vor seinem Thierseer Kollegen Juffinger Christian ins Ziel kam und sich damit auch bereits die Cupwertung 2004 sicherte. Zudem eine tolle Bestätigung seines Tiroler Meistertitel im Triathlon vor wenigen Wochen in Waidring.



ger 2004 (JuMi) nach Mühlbach am Höchkönig auf.

Leider meinte es Petrus nicht allzu gut mit uns, 6 von 10 JuMi-Lagertagen waren verregnet. So nutzten wir jede noch so kleine Regenpause, um ins Freie zum Spielen oder Spazieren zu gelangen. Die Vormittage waren mit Projektgruppen, der Messvorbereitung am Sonntag, den Vorbereitungen für das Abendprogramm oder verschiedensten Spielen gefüllt. Die Abend- und Nachmittagsprogramme waren so bunt wie lustig: Disco, Schattentheater, Peter Pan Stations-

spiel, Detektivspiel, Disneyshow, Casino, Führer-Kinder Spiel, Olympiade,....

Leider vergingen die 10 JuMi-Lagertage wieder einmal viel zu schnell. Dafür nimmt jeder wunderbare und unvorstellbar schöne Erinnerungen an der Gemeinschaft, Freundschaft und Kameradschaft sowie an erlebte Abenteuer mit nach Hause.

Es wurden viele Fotos von unserem Fotografen gemacht. Die besten und aufregendsten Bilder werden wir im November in der Multimediashow zu sehen

Am Samstag, den 10. Juli 2004 machten sich 69 Kinder, ein 5 Mann / Frau starkes Küchenteam, eine Krankenschwester und 20 GruppenleiterInnen ins Jungschar- und Ministrantenla-

Eröffnungsfeier

bringen Licht in Dein Herz
Remember KERZEN

Sandra Attenbrunner

handgemacht

Tel.: 0699 120 78 475

remember-kerzen@chello.at

bringt Sonne in Dein Zuhause
Ofenbau

Attenbrunner Roger

Kachelöfen
Gemauerte Kamine
Herde ...

Tel.: 0664 92 17 466

ofenbau.attenbrunner@chello.at

18. September von 13 – 17 Uhr

Bahnhofstraße 37 C - gegenüber der Apotheke - Wir freuen uns auf Dein Kommen

**BAUM - & STRAUCHSCHNITT
SPERRMÜLL UND BAUSCHUTT**

ENTSORGUNG

HABERL

Müll- und
Containerdienst

CONTAINERHOTLINE:

0 664/357 87 31 ODER 32



Neues vom ELTERN-KIND-Zentrum

Spielbetrieb in der Saison 2004/2005

Kampfmannschaft:

Nach dem Meistertitel in der Gebietsliga West spielt die Kampfmannschaft des SV Cyta Völs nunmehr in der Landesliga West. Sie wird weiterhin von Hans Trenkwalder trainiert. Vom vorjährigen Kader ist Armin Höpperger nicht mehr dabei. Neu zur Mannschaft gestoßen sind die beiden Völser Werner Höhn, der in Stams gespielt hatte, und Manfred Seyr. Als weitere Verstärkung ist Matthias Pestosta vom SVI gekommen. Der Start in die neue Saison ist vortrefflich gelungen. Man wird sehen, was das weitere Programm im Herbst bringen wird. Das Ziel der Mannschaft ist, an der Spitze mitzumischen.

Nachwuchs:

Im Nachwuchsbereich sind fünf Mannschaften im Meisterschaftsbetrieb:

- U-17 – Trainer Dietmar Eberl
- U-15 – Trainer Marko Cosmi, Betreuer Martin Ettinger
- U-13 – Trainer Andreas Ties, Betreuer Michael Schrantz
- U-11 – Trainer Jochen Reider
- U-08 – Trainer Gerhard Mairhofer

Im September 2004 ist der Beginn eines Fußballkindergartens vorgesehen. Für Auskünfte von interessierten Kindern steht der Nachwuchsleiter Andreas Ties, Tel. 0664/113 33 34, E-mail: andreas.ties@chello.at gerne zur Verfügung.

Walter Kathrein, Obmann

Heimspiele im September 2004

Sa.	04.09.2004	15:00	U-17	Völs - Steinach
Sa.	04.09.2004	17:00	I	Völs - Steinach
So.	05.09.2004	15:30	U-13	Völs - Sellraintal
So.	05.09.2004	17:00	U-15	Völs - Zirl
Di.	14.09.2004	18:00	U-11	Völs - Rum/IAC II
Fr.	17.09.2004	17:00	U-11	Völs - Kematen I
Sa.	18.09.2004	15:00	U-17	Völs - Matri
Sa.	18.09.2004	17:00	I	Völs - Stams
So.	19.09.2004	15:30	U-13	Völs - Kematen/ Oberperfuß
So.	19.09.2004	17:00	U-15	Völs - Kematen
Mo.	20.09.2004	18:00	U-11	Völs - Wacker-Tirol
Sa.	25.09.2004	15:00	U-13	Völs - Hatting/Inzing
Sa.	25.09.2004	17:00	I	Völs - Längenfeld
So.	26.09.2004	15:00	U-15	Völs - Axams/Götzens
So.	26.09.2004	17:00	U-17	Völs - Axams/Götzens

www.sv-voels.at



Johann P. Tschol
Malerei Anstrich
Prinz - Eugen - Straße 5 - 6176 Völs
Tel./Fax: (0512) 30 25 41



KONDITOREI · CAFE
»ALT VÖLS«
Backstube Innsbruck, Innrain 100
Tel. 0 512/ 57 43 67
Internet www.konditorei-altvoels.at
E-Mail: dersuessemayr@aon.at

Unser Jahresprogramm (Oktober 2004 bis Juni 2005) ist fertiggestellt und wird in Kürze in der Gemeinde, bei Ärzten, Apotheken und div. Geschäften aufliegen. Es enthält wieder interessante Angebote wie Geburtsvorbereitungskurse, Stillgruppen, Babymassage, Spielgruppen für Krabbelkinder ab 9 Monaten bis hin zu den Loslösungsgruppen der 3-Jährigen. "Abenteuer Turnstunde" für Kinder von 3-4 Jahren und "Purzlbaum und Klettermax" für Kinder von 4-6 Jahren, Waldspielgruppe, Tanzen für Kinder ab 5, sowie "Offene Treffpunkte" runden das Angebot ab. Verschiedene Seminarangebote, wie Elternbildung und Erste-Hilfe bei Kleinkindern und Babys, Gesprächsangebot für Trauernde und Beziehungs-Beratung werden ebenfalls angeboten.

Die Kurse beginnen Anfang Oktober. Unser Büro öffnet wieder am 15. September 2004 und ab dieser Zeit wird unsere Alexandra gerne eure Anmeldungen entgegennehmen.

Auf Wunsch schicken wir ein Programmheft zu. Tel. 30 50 32 (Bitte auf Band sprechen).

Unsere Arbeit wird zu einem großen Teil von Ehrenamtlichkeit und Subventionsgeldern getragen, dennoch ist der finanzielle Aufwand hoch. Ein herz-

liches Dankeschön allen unseren Mitgliedern und denen die es noch werden wollen, für die Unterstützung. Die Beträge bedeuten große Hilfe für uns, und bringen euch bedeutende Vorteile wie ermäßigter Kursbeitrag, Vorreihung auf der Warteliste und die Möglichkeit unser Zentrum für Geburtstags-, Tauffeiern etc. zu einem Unkostenbeitrag von € 15 zu mieten.

Wir bedanken uns bei allen Institutionen und Firmen die uns immer wieder mit einer Einschaltung in unser Programmheft unterstützen, so ist es uns möglich die Kursbeiträge so familienfreundlich wie möglich zu gestalten.

Wir freuen uns auf ein fröhliches Arbeitsjahr und ein gutes Miteinander!

Euer EKIZ Team

Mutter-Eltern-Beratung:

Mittwoch, 01. September 2004
13.30 – 15.00 Uhr

Mittwoch, 15. September 2004
13.30 – 15.00 Uhr

Zahngesundheitsvorsorge:

Mittwoch, 15. September 2004
von 13.30 bis 15.00 Uhr



Pilzlehrwanderung

Der Obst- und Gartenbauverein Völs lädt am 18. September 2004 zu einer Pilzlehrwanderung mit einem geprüften Pilzberater ein.

Treffpunkt: Gries im Sellrain
Termin: Samstag, der 18. September um 14 Uhr
Mindestteilnehmerzahl:

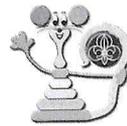
10 Personen

Bitte um rechtzeitige Anmeldung bis spätestens 16. September unter der Telefonnummer 0676 / 9197401 bei Maria Dax damit wir Fahrgemeinschaften bilden können.

Freiwillige Spenden werden erbeten.



SPORTKLUB VÖLS
Jugendarbeit des TC Völs



Der TC VÖLS nahm heuer mit zwei Jugendmannschaften an der Tiroler Meisterschaft teil. Dabei konnten die U 12 Burschen (Lukas WIMMER, Gregor PIENZ, Stefan BAUMGARTNER und Mathias CALOVINI) ganz überlegen den Gesamtsieg in ihrer Gruppe erringen!

Die U 14 Mädchen (Sabrina GUGGENBERGER, Bianca GANDER und Sybille BAUMGARTNER) wurden gute dritte in der Gesamtwertung!

Dazu spielten einige der Jugendlichen bei den großen Jugendturnieren in Tirol mit sehr gutem Erfolg mit:

Lukas WIMMER (Nummer eins der Burschen) spielte neben der Tiroler Meisterschaft von Mai bis August bei acht (z. T. internationalen - Generali Bambini-Kufstein) Turnieren in Tirol und Salzburg mit. Dabei konnte er

zweimal als Sieger vom Platz gehen und erreichte dreimal das Semifinale, sowie dreimal das Viertelfinale! In der Gesamtwertung des Tiroler Sommercircuit (Vorarlberg und Tirol) wurde er hervorragender Dritter und ist nun auch die Nummer drei in Tirol!

Auch gut lief es für die Nummer eins der Mädchen, Sabrina GUGGENBERGER. Sie konnte sich über einen Sieg, zwei dritte Plätze, sowie drei Viertelfinalteilnahmen freuen!

Die TC VÖLS - Jugend bedankt sich auf diesem Weg recht herzlich bei der Gemeinde Völs und allen Sponsoren!

Trainer und Jugendliche hoffen auf eine ebenso erfolgreiche Saison im nächsten Jahr.

Wimmer Hans, Jugendbetreuer

Bei einer Gruppenstunde der „Völser Pfadis (WIWÖ'S)“ besuchten wir die freiwillige Feuerwehr in Völs und hatten die Möglichkeit, diese näher kennenzulernen. Uns wurden folgende Einsatzfahrzeuge vorgestellt:

Drehleiterfahrzeug:
Die freiwillige Feuerwehr Völs verfügt über sechs Einsatzfahrzeuge die immer einsatzbereit sind. Darunter ist auch ein Fahrzeug, das mit einer 30 m langen Drehleiter ausgestattet ist.

Die Leiter kann drei Erwachsene (270 kg) tragen.

Bei einer Überlastung dieser Leiter kann der Steuermann nur rückwärts oder nach oben fahren.

Tankfahrzeug:
Das Tankfahrzeug verfügt über alle wichtigen Werkzeuge der

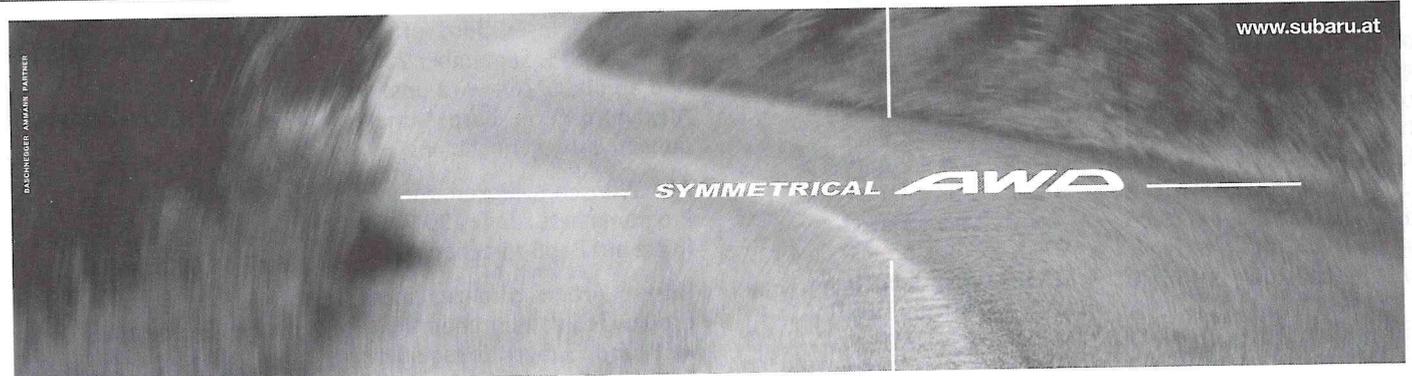
Feuerwehr, außerdem besitzt es einen Wassertank der 2000 Liter fasst. Dieses Fahrzeug ist bei jedem Einsatz stets dabei.

Die Feuerwehr wird jährlich zu ca. 90 Einsätzen gerufen. Im Keller des Hauses befindet sich eine 70 kg schwere Puppe die für Einsatzübungen notwendig ist.

Außerdem ist die Feuerwehr im Besitz mehrerer „Antigiftanzüge“, die für Unfälle mit gefährlichen Gasen benötigt werden. Die Freiwillige Feuerwehr beschäftigt ca. 90 Mitarbeiter.

Die Gruppenstunde war sehr interessant und wir haben einiges über die Feuerwehr gelernt. Danke der Feuerwehr Völs für die Führung!

Markus Massinger,
Lukas Massinger,
Christoph Paulitsch



Souverän. In jeder Situation.

Der neue Outback AWD. Mit symmetrischem Allradantrieb.



SYMMETRICAL AWD – Das bedeutet Überlegenheit und Souveränität in jeder Fahrsituation. Im neuen Outback z.B. mit 2.5l Boxermotor, 121 kW (165 PS), Getriebeuntersetzung „Dual Range“, 20 cm Bodenfreiheit, Niveaugulierung und vielen weiteren Extras. Schon ab € 36.490,-.

Jetzt mit Subaru Leasing ab € 199,- monatlich.

SUBARU
Active Driving, Active Safety

**AUTO & MOTORRAD CENTER
HOFER GMBH**

Siemensstrasse 8, 6063 Neu-Rum / Innsbruck
Tel. +43-512-342128-0 · www.amc-hofer.at

Symbolfoto. Preis inkl. NoVA u. Mwst. Verbrauch kombiniert 8,5l/100km, CO₂-Ausstoß 203g/km
* Gültig bei Kauf vom 2.8.-30.9.04 mit Preisnachlass im Ausmaß des Verbrauchs für 5.000 km in Form von AGIP-Gutscheinen (Preise Stand 1.7.04). Bar-Rabatt möglich. Weitere Infos beim Subaru-Händler.



Einladung zum Völser Aktivitätstag



Spiel, Sport und Spaß für die gesamte Familie wird am
Sonntag, 3. Oktober ab 14.00 Uhr
auf dem gesamten Sportplatzareal und der Pfarrwiese geboten.

Gleichzeitig, aber bereits ab 11.00 Uhr, organisiert der
SV Cyta Völs das Fußballturnier der
Völser Traditionsvereine auf dem Rasenplatz.

Die Völser Vereine und Organisationen
laden mit den Gemeinderatsausschüssen für Sport sowie Familie
und Jugend alle Völserinnen und Völser herzlich ein.



Ausflug nach Schloss Trautmannsdorf bei Meran

Am 19.06.2004 machte der Obst
und Gartenbauverein eine
Excursion zu den Gärten von
Schloss Trautmannsdorf.

Die Fahrt ging über den Brenner
nach Meran. Unter der sachkun-
digen Leitung von Herrn Dr.
Gärtner konnten wir dann bei
bestem Wetter die wunderschö-
ne Gartenanlage besichtigen.
Viel Neues war zu sehen, und
durch Dr. Gärtner zu erfahren.
Es waren sicher eine Menge
Anregungen für den eigenen
Garten dabei, wobei wohl nicht
alles in unserem „raueren“ Klima
gedeihen wird!

Nach einem ausgiebigen
Mittagessen im Schlossresta-
urant und anschließender Siesta
an schattigen Platzln im Garten
und am Teich fuhren wir weiter
Richtung Reschenpass.

Im Vintschgau war unser nächs-
tes Ziel die kleine Kirche St. Pro-
kulus aus dem 8. Jhd nach
Christi mit den ältesten Fresken
Mitteleuropas.

Der launige Vortrag durch den
dortigen Führer war sehr inter-
essant und hat auch so manches
Schmunzeln verursacht.

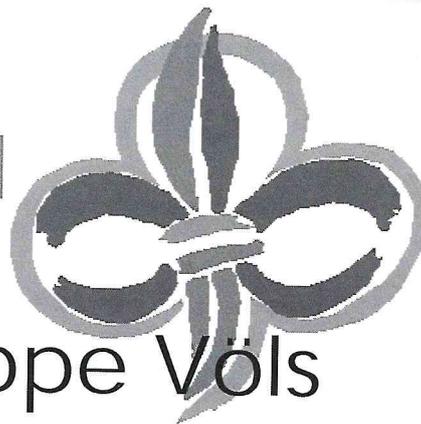
Dann ging die Fahrt weiter nach
Glurns (seit 1307 Stadt mit
erhaltener Ringmauer) wo eine
kurze Rast eingelegt wurde.

Über den Reschenpass fuhren
wir dann zurück nach Völs, wo
wir gut gelaunt nach einem
schönen Tag um 20.00 Uhr ein-
trafen.

Danke nochmals an Dr. Gärtner
für die kompetente Begleitung
und unserer Obfrau Maria Dax
für die Organisation.

Schriftführerin
Christa Berger

Einladung zum
Jubiläumsball
25 Jahre
Pfadfindergruppe Völs
am 2. Oktober 2004 21.00h
in der Blaike Völs



Tombola, Heuriger (für alle, die es etwas ruhiger wünschen)
und super Sound mit den

TORPEDOS
NG

Tischreservierungen bitte unter 0650/2411117

Feiern Sie mit! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



HALLENFEST



der Feuerwehr Völs

Vom 03. bis 05. September

Freitag ab 20 Uhr:

15. Völser Bierkost



mit 20 verschiedenen Biersorten
und kleinen Schmankerl'n



Samstag ab 16 Uhr Kindernachmittag
Ab 18 Uhr - Italienischer Abend



mit vielen italienischen
Köstlichkeiten
und südländischer Musik



Sonntag ab 11 Uhr - Frühschoppen
mit der Musikkapelle Völs